Morgen=Unsgabe.

Saale-Beitung.

Anzeigen

Erfcheint täglich zweimal, Sonntage und Montage einmal

Rebaftion und Saupt = Gefcafts-fielle: Salle, Gr. Braubausftrage 17; Rebengefcaftsfielle: Martt 24.

Mr. 233.

Salle a. G., Freitag, den 19. Mai.

1911.

# Lenervestattung — Der Landwirtschaftsminister im Kampf um die Ostmarkenpolitik.

Abgeordnetenhaus.

79. Sigung. Donnerstag, ben 18. Mai. Am Ministertische: v. Dallwig, Beseleer. Bräsbent v. Kröder eröffnet die Sigung um 12 Uhr 15 Min. Haus und Tröbinen sind sehr gut besetz. Die zweite Lesung des

### feuerbestattungsgesetzes

witd fortgelegt.

Idog v. Golfter (tonf.): Ein erheblicher Teil meiner Fraktion is bereit, für das Gesetz zu stimmen. Die Frage der Seuerbestatung dat weder mit den Grundlägen der christlichen Kirchen noch mit den Grundlägen der fonstrukten Partei, noch mit der Systiff etwas zu tum. (Sehr richtig! rechts.) Wir waren früher gegen die Feuerbestattung, weil wir sie für eine

poriibergehende Mode

Gebiet bes Geheimniffes des Todes

sendett werden kann und der das zate
Gebiet des Geheimnisses des Todes
Gerührt, durch irgend weiche bitigen oder spöttesnden Vemerkungen
detrieftisersosse und Lachfalden hervorzutusen, wie dies gestern
am meinem Bedauern mehrlach der Fall war. (Ledd. Auftimmung
inds.) Gegenüber manchen Bedaufelungen — ich möche nicht
segen Anteriellungen — tann nicht entschieden genug ausgesprochen
werden, daß es sich der der auch eine Re Lig don six ag gekeitatung schechtlich und der der der eine Geder
dehen des sich der der der der der der der der
deben deben Seiner — ich sondet sich um eine Kordetung der Billigkeit, der Gerechigseit, des össenktlichen Antereses,
die der moderne Staat — ich song ganz undig "modernet" Staat
und nicht "driftlicher" Staat — au erfüllen verpflichtet ist und
eren Gerfüllung auch under preußischer Staat um leiner selbsich
wösen der der der der der der der der
der Gerechilung auch under preußischer Staat um leiner selbsich
willen nicht länger hinausschieben dart. (Ledd. Justimmung
links.) Von allen Seiten ist gesen magestanden worden, daß sein
driftliches Dogma, seine driftliche Eehre sind gegen die Feuerlestatung wendet. Aber mit diesem allseitigen Juschständis hat
dien Lehre gezogen. Wenn man die Andänger der Feuerlestatung als Freibenter, als Monisten, als Subdösten oder Gott
lichen Lehre gezogen. Wenn man die Andänger der Feuerlestatung als Freibenter, als Monisten, als Subdösten oder Gott
den Lehre gezogen. Wenn man die Andänger der Feuerlestatung als Freibenter, als Monisten, als Subdösten der Gott
beih was hinsellt, de erregt man in weiten Kreisen der Subse
den Eindruch des undriftliche Momente glere für der Anders
daß nicht ist aller Cnissiebenkent millen wer einer Maßinger der Feuerlestatung nach hand, der der der der der der der der der
daß nicht einer Elekter Durch die fauflichte Gesen Lenesicht und hinde ein Kreisen der der der einer Ungsäutige ein ihm beitimmt, nun und nimmer einen Mößische dogen kenn ihn des fliese, was wir an sitte von den Käter überfommen
läben, gern

Die altehrmurbige driftliche Begrabnisfitte bleibt gefichert und beiditt.

Die gang überwiegende Mehrheit der Herren, die hier dem Gelehe allfitmmen wollen, werden selhst an dieser alten Sitte sessible allfitmmen wollen, werden selhst an dieser alten Sitte sein, die es toleront, ist es christlich, die enen, die die andere Vestattung weinschen, diesen Wei nicht nurz werdenen — das ind in nicht mehr, desstie sieden die anderen Staaten rings herum — sowie die nicht mehr Alleg au erkömeren? (Lehe, Ausstimmung und Seh gutt links.) Ist das eines Staates wie des prenssischen würdig?

Aus wohlerwogener Ueberlogung wird die Regierung die Vorlage gebracht haben, die die Abegrähmisstite sichert und schützt, aber auch dem eingelnen eine Freiheit gewährt, in anderer Weise über den eichfaman zu belimmen, eine Freiheit, die nicht sireitet gegen die Weltdese Vlaubens, nicht streitet gegen des Westen des Verläubers von der Verläuber von der gegen das weren. Beifall links.) Die Besprechung schließt.

Die Belpregning schiegt.

Die Abstrümmung über § 1, der bestimmt, daß die Feuersbestattung nur in landespotizeilich genehmigten Anlagen erfolgen dart, ist namentlich. Sie ergibt die Annahme des Paragraphen int 176 gegen 188 Stimmen bei einer Stimmentschitung. Gescholifen stimmen dafür die Rationalliberalen, die Bolfspartei, die Freitonservativen und die Sozialdemotracten, dagegen die Mehrzahler Ronservation, das Jentrum und die Bosen. Bo Konservativen schieden Konservativen sie Abstragraphen.

Die übrigen Paragraphen werden nach Antrögen von Goß. (Lonf.) und Schred (frt.) ohne Debatte in ver Haffung der umission angenommen. Damit ist die zweite Lesung erledigt. Es folgt die Beratung der Dentschrift für das Jahr 1910 über

### Ansiedlungsgesetzes in Westpreussen und Dosen

Answirtsgaftsminister v. Schorlemer: Wenn die Aussübrungen, welche ich bei Borlage der Dentschrift in der Audertommissen, welche ich bei Worlage der Dentschrift in der Audertommissen, welche ich bei Worlage der Dentschrift in der Audertommissen gemacht habe, nicht in allen Aunten und unt allen Seiten Juliummung geimden haben, so mus ich se doch dank der austernen, daß die fich hieran tiligfenden Erieterungen ebense eingehen wie ruhg und jachfig geweien sind. Ich des aufpruche lelbstrebend am wenigsten sür das, was ich gelagte ich doch unterschrift zu sein, daß in einer so wicht gelaube ich doch zu der von der anderen Seite gaube ich doch zu der sin ter er sie sein den gestellt der eine Kegierung und kinde überall in dem rücksichslofen Drausgeben, sowen zu ich tie der einer Kegierung und in ich er lichtigen Auswach der sir der erzeichung der Stiele geeigneten Mittel. Mit zutressenden Der sir der Erzeichung der Ich wen der einer Augeringen und wen dem Deutschen Haben der Keichsung der Reichgefanzler ausgesichten. Mit zutressenden der Keichsung der Reichgefanzler ausgesichten Auswach der sir der erzeichung der Aben und Ansehmen zu sehn der hat auf alse eine und keine der Antau sallen sein. Solange der pelnische werden und der der Keichsung der Nocherungen au vertreten, beren Erzistung ber Kleich und Kleichung der Kleich durch Albeitung der Hoherungen au vertreten, beren Erzistung unm höcherungen au vertreten, beren Erzistung unm höcherungen au vertreten, beren Erzistung unm köcherungen au vertreten, beren Erzistung unm köcherungen au vertreten, beren Erzistung und der Aben der Abeitung und wertreten, beren Erzistung in der Abeitung und der Kleichung und der Abeitung und der Abeitung und der Abeitung der Kreichung der Kreichung der Kreichung und ber Kreichung und der Abeitung der Kreichung der Berüstung in der Abeitung der Kreichung der Berüstung in der Abeitung der Kreichung der Berüstung in der Abeitung der Kreichung der kreichten gelten und Besterung und der Abeitung der Erzistung in der Abeitung der in her vor

jie gelegentlich immer noch Weise stapiert haben (Seitertett), ihre Reiervationen gelassen han werden wir auch als Deutsche und Vereigen den letzten Posen mit auch als Deutsche und vereigen der letzten Posen wir auch als Deutsche und vereigen der Letzten der Roben der Erbralen, und er könnte mit gleichem Recht und vielleicht auch nach mit etwas besserer Zogle gegen die Volen die Rüchen auch er könnte mit gleichem Recht und vielleicht auch nach mit etwas besserer Zogle gegen die Volen die Rücher blump der bis bis 11 ch en Kind der moch er Wischen auch eine Aufen Aufen Alle der Aufen Aufen Alle der Aufen kind werden gesten der in Korschlage bringen. (Sehr richtigt det den Hohen eine Aufen der Volen die Volender eine der Volen die Volender der Volender

Ich wiederhole, daß die Regierung nicht geionnen ift, von ben mit dem Gesetze von 1886 betretenen Bahnen ber Unstedelungspolitik abzuweichen,



gierung wird fich bei Arufing der Boraussetzungen der Entseignung lediglich durch sach ich es Erwägungen bei Einlein. Aber hierzu gehört nicht allein die Frage, ob die Entseignung dem betressenden Begirfe Ausen bringt, iondern auf bie Frage, wesche Volleich von den der Ausen bringt zu der die Frage weste der in die Angelen der Geschleich geschleich geschleich der Geschleich geschleich geschleich geschleich geschleich der Geschleich geschleic

vor welterem Antauj vurd die zoei zu lindungen, and ven polnischen Bestif, der chlieftelich auch nicht deuweichen ung nicht eine gegenen wie auch die Konschemung führen, du einem sochen der Vergeben mus auch die Konschemung führen, deh leiber vielsoch so seinntsegefüll vorhanden ist, welches den Polen ganz besonders auszeichnet.

Und die hohen Güterpreise in den Olimarten bilden dauerndeinen Anteiz sit ist diniebter, den nicht so erfreutlichen Bestif in der Olimart abzulichen und in Gegenden mit Gestensteil wir der Undahren Anteiz sit die Ansieder, den nicht so erfreutlichen Bestif in der Olimart abzulichen und in Gegenden mit bestieren Excense und Dasseinsbedingungen überzusieden. Der hohe Stand der Anteider kann der Anteider der unt mit geoßem Betust wieder verfaussen auch der Anteide kann von einem guten Kaufmann nicht verlangen fann, oder zu Zeiten hoher Preise Freis Borreit auflischetzt, die er nur mit geoßem Betust wieder verfaussen auch verhältnissmäßigen in leizer Zeit sich auf die notwendigen und verhältnismäßigen in leizer Zeit sich auf die notwendigen und verhältnismäßigen in leizer Zeit sich auf die notwendigen und verhältnismäßigen fünftigen Kind uns fehre Untwelchungsvollitit und der der nichtliche Gestächsinassen in leizer Zeit sich auf die hohen der Anfiedelungssolmitif von der Anfiedelungsvollitit erbitden, hondern die der er ein fin fit ges Mach ha fit en. Ner bedeunt, dah die Krischen migste, so dar in den vern in nicht des Verleichen welchen gestichte ben Korjahren fich der Erker eines Augenbilds sein kann und nicht für die Gegenwart bestimmt ist, sondern den darbe den vern in fit ges Mach ha fit en. Ner bedeunt, dah der Anfiedelung inkt des Werter der Anfiedelung fit zu der Anfiedelung fit der Verleichen Welter gegenen der ergen haben zahre ihr eine weiters zugeben missen, dah der Anfiedelung nicht durch den genachten, sonde

eine personliche Bemerkung.

eine persönliche Bemerkung.

Die Verwahrung, welche ich am 5. Mai d. J. in der Budgetsommissen gegeniber einem im Draan des deutschen Dismartensereins eichienenen Artikels zum Ausdruck gedrach dehe, hat sich ich in ich in einem großen Teil der Versche angegeben worden ist, auf die allegemeine in die sie Artikel aum ausdruck gedrach dehe, hat sich ich in ich ien einem großen Teil der Versiche angegeben worden ist, auf die allegemeine in die die Mrittel enthaltene Kritit der Dentschrijt und die Teilungnahme der Staatsregierung geogen. Ich mus jedermann und auch dem Dismartenverein die Berechtigung zuertennen, an den Verössentlichungen und Erlärungen der Staatsregierung Kritit zu üben, und wenn notwendig, dieset Kritit einen scharen und entschedenen und erteilen. Wenn aber nicht allein mit, sohden auch dem Dismartenverein die Verlage der Dentschrift einen scharen und entschedenen auch dem Staatsmitisterum der Anfledelungstommisch des es absichtisch der Verläge der Dentschrift der Anfledelungstommissind die von der Anschriften der Anfledelungstommissind die den der Anfledelungstommissind die Verläge der Instische die Pische die die Anfledelungstommissind die den die Pische, das hie Anschelungstommissind die den die Pische, die die Anfledelungstommissind die den die Pische, einer derartigen ebeno bedauerlichen wie grund bei Hickselnungstommissind die Verläge der Anhledelungstommissind die der Anfledelungstommissind die Verläge der Anhledelungstommissind die Verläge der Anhledelungstommissind die Verlägen der Anhledelungstommissind die Verlägen der Anhledelungstommissind die Verlägen der Fische die Pische die Anhledelungstommissind die Verlägen der Anhledelungstommissind die Pische die Anhledelungstommissind die Verlägen der Anhledelungstommissind die Anhledelungstommisson der Anhledelungstommisson der Anhledelungstommisson der Anhledelungstommisson der Anhledelungstommisson der Anhledelungstom die Verlägen der Anhledelungstom der Anhledelungstom der Staatsegentwortung auch über der Anhledelungstom der Anhledelungsto

nicht Die nötige Cachfenntnis

Beisal regits.) Abe Augen von ganz Preußen und vielleicht von ganz Deutschland sind heute auf dieses haus gerichtet. Wir wollen sachtich beiben und vielleicht von ganz Deutschland siehen höchte aus vollker Leberzeugung und wie letes. Wit zheen nicht gefeunden, daß die Worte des Ministers flar waren. Es ist ein Systems wechselt; woher kommt dein die sein Vonachen vorzandene tiefe Erregung im Voller (Stürmisches Celächter im Jentrum.) Die Erklärung des Ministers hat uns

### tief enttauscht.

Widerstand längst aufgegeben, wenn nicht dieser Anschein erword wäre. (Stürmischer Alberpruch b. d. Kolen.) Dem Ostmarkengelegen. Er sit ein Kampiverein leterget Rufe der Boler, der sieden. Er sit ein Kampiverein leterget Rufe der Poler: det gelegen. Er sit ein Kampiverein leterget Rufe der Poler: det werein!) und es darf nie so sieden, als ob die Regierung diese des Bereins betämpsen mitrde. Wer ihn so desämpt wie der Minister, der leiste den Polen einen Dienit. Eie leben doch wie sich alle Gegner der Polenpolitik freuen, wie man sogar wieder ihre die kopercitige Verechtigung der Ansiedungspolitik diese ihre die kopercitige Verechtigung der Ansiedungspolitik dieser die kopercitige Verechtigung der Ansiedungspolitik dieser die kopercitige Verechtigung der Ansiedungspolitik die noch durch Aufflöstlichen we auf von die Ansiedungspolitik die noch durch Aufflöstlichen we auf von die Ansiedung un Rachkarltaaten, noch durch persönliche Enlysitudungen an tigend gun Rachkarltaaten, noch durch zu frie zu sich der der Ansiedung und der Schaltschaft der Geschliche der Ansiedung auf Rachkarltaaten und der Ansiedungstell Die Schlein des Jahren auf die und der Ansiedungstell Die Schlein des St. 3 — für des Minister Minister der Ansiedungstell Die Schlein des Ansiedungstells der Ansiedungstell der Ansiedungstells der Ansiedungstell von der Ansiedungstell der Ansiedungstell der Gegenheit zu auf einerstanden ihm. (Deiterteit; Die Breise ind deutschaften der Ansiedungstell gewoch der Ansiedungstells wie der Ansiedungsgelichen haben, es angewordt Hährten. Die Frange des Schleinungsgeliches hätten die Kolenpruch dei den Kolenpruch dei den Kolenpruch der Ansiedungstells mit der Ansiedungställiche Deutsche ansein der Ansiedung der Ansiedungsgeliches hätten die Kolen

pot nahe die l sicher fähig zum flasse

bara besch

unterstritt nisse wird paßt. Beib zu ve wohl

es, ihn das auf

170

bağ verfii Berfi in d nam bring Para

aieh1

beg

Wan Lon Rie rati den Mir Aus Gei

des Plo

rotigies ver letz Rä Gel vor

Sremi bie Die Rritei bis

DEG

## Deutscher Reichstag.

178. Sikung, Donnerstag, den 18. Mai 1911. Am Tilche des Bundesrats: Delbriid, Caspar. Präsident Graf Schwerin-Löwig eröffnet die Sikung um 1 Uhr 15 Minuten.

### Die zweite Cefung der Beicheverficherungs-Ordnung.

(3mölfter Tag.)

Die landwirtschaftliche Unfallversicherung umfost bie §§ 913

bis 1033. (Zustimmung 6. d. Natlib.) In einer so wichtigen Frage muß Nach § 918 sind Betriebsbeamte mit einem Jahresarbeits-auch der Schein eines Sossembedsels vermieden werden, denn das schieft ihr zu Bode der Medie an sich. Die Polen hätten ihren Dr. Potthöff (Bp.) auf Streichung der Gehaltsgrenze wird abgeschnt, desgl. ein Antrag Potthoff, der für die Bemessunger stente den Jahresarbeitsverdienit nicht schon, soweit er 1900 der stente den Jahresarbeitsverdienit nicht schon, soweit er 1900 Mart nur zu einem Ortitel Mart siderschaet haben will. § 964 sowie einige andere Nacarapachen schofdstätigten sich mit den Wa zh fia d des Se Se en er tru he s. Nach beschäusig nicht sich sie den nich die Sahung u. a. bestimmen über den, Mossikab sür das siesen der Beiträge und, soweit dese nicht den die kennt umgeses werden, das Berfahren deim Abschäusigen und Beranlagen. Die Abg. Besetsen (Ap.) und Gaebel swirtschaft. Noo.) dentragen, den Seuerssen (Ap.) und Gaebel swirtschaft. Noo.) besor allem um die Grundkeuer. Diese sein genigen der kaben der kenntschaft werden, der verschen der Nilltür gerandter Wachslad. Sie zur Grundlage für die Umschauft der Abschäusig der Unfallwersschaft der ungeken um Kontologe für die Umschaft der Verläuge der Unfallwersschaft der Verläugesächsselt unbillig. Wan olle zum mindesten die Einfommensteuer zum Wachslad nehmen, oder rächtiger Arbeitsbedarf und Gesahrensteller Abgele (Atr.) litimmt kie eine Nachen werden.

lassen, Klose (zir.) stimmt für seine Berson zu. Abg. Neuner (natl.) ist gegen den Antrag. Denn er läuft grauf hinaus, daß Verwaltungsrecht der Berufsgenossenskaften zu

ıfür Bir

her ollo

auf der sie

fen

verhiltungsvorjetriem zu ertalen und regnunge aufprotesseamte anguliellen.

Also, Cichborn (Go3.) beantragt Streichung dieser Bestimmung.

Also, Gichbein (Ap.): Ich hätte es nicht sitt nögstich gehalten, daß sich eine Wehrheit finden fann, die die Attigseit des Reichsserficherungsamtes hier ausschlieben, wo es sich darum handelt, die Berlicherten der Landwirtschaft vor Unfell zu schüllen. Wir bosen in der Landwirtschaft eine folosifale Unfallzissen. Wir kosen in der Landwirtschaft eine folosifale Unfallzissen. Die beantragte anmentliche Albistimmung wird hössenlich manchen davon abs bingen, seine Archeiterfreundlichtett durch Justimmung zu diesem Archaelungen un kofunden. Paragraphen zu befunden.

Die namentlije Abstimmung ergibt die Aufrechterhaltung bes kommissionsbeschlusses mit 188 gegen 130 Stimmen bei einer Entendenne

Kommisselschlusse mit 188 gegen 200 Cermanissen haltung.
Bei Aufrus des § 1000 werden Bravoruse laut. Der Rest des Abschnitts über die landwirtschaftliche Unsallverscherung wird nur noch durch einen unweientlichen Kompromisantrag gestwert.
Die Seeunsalverscherung umsast die § 1036—1211.
Abg. Sodwartse (So.) erzielt lauten Bestsal auf der Rechten mit seinem Antrage, die Diskussion über eine Reihe von Barasanspien zu verbinden. Er begründet Anträge, die sich auf aus ländische Schiffe beziehen.
Abg. Wolfendust (So.) begründet einen Antrag auf Einbesiehung der klimatischen Krantseiten in die Leitlungsverpflichung der Keeberussgenossensichaften in die Leitlungsverpflichung der Seeberussgenossensichaften.

der Seeberufsgenossenschaft.
Die Anträge werben abgelebnt, ebenso ein Antrag Potts fof (AB), der auch sier den Kreis der Versicherten erweiten will. Das dritte Buch Unfallversicherung wird erledigt, einschlieb lidy § 1211.

Weiterberatung Freitag 12 Uhr. Schluß nach 6½ Uhr.

Kaisertage in London.

Ueber die Theatervorstellung, die in London zu Ehren Kaiserpaares veranstaltet wurde, erfahren wir noch:

bes Kaljerpaares veranstaltet wurde, erfahren wir noch:
Die Galavortellung im Drurys Lane Theater
war eine der glan zo vollsten Beranstaltungen, die die
Londoner Gesellsfast jemals geschen hat. Dem impolanien
Riesenraum war durch die hellfarbigen, geschwacksollen Deborationen eine gewisse ammutige Jertichfeit verliehen worden. Die vorherrichende Farde war Verig mit Gold Vilt weißer Seibe waren simtliche Sitzsläse überzogen, mit Ausnahme der königlichen Loge, die mit lavendesfardener Seide ausgeschlagen war. Sie nahm sehen der horiten Teil des ganzen ersten Kanges ein. An der Rückseite und tief-roten Tulpen angestedt. Die Deck war durch geschick arram-gierte rote Seldenstreisen in eine sich Hindenderschen verwandelt worden. Das Hans war natürstich dis auf den leizten Platz gestillt; man bemertte auf den ersten beiden Kangen und im Hartett sach den ganzen Gedeuriss und Bengaspann und im Hartett sach den ganzen Gedeuriss und Bengaspann und im Partett sach den ganzen Gedeuriss und Bestadel Englands. Das Partett war ein Glanzgessitter von Diamanten und Gold.

von diamanten und Gold.

Suntt 9 Uhr wurden der Kaiser und der König, die im Trad erschienen, von dem Theaterdirektor Cossins frad erschienen, von dem Theaterdirektor Cossins die him er der kleinen der Kaiser die kleinen der Kaiser die him er der Kaiser die him er der Kaiser die him er der Kaiser die Kaiser

Mittwoch mittag hatte der Kalser ein kleines Abeateuer, das ihn anscheinend amisserte. Er wolkte die berühmten Kew-Gärten besuchen. Sein Automobil traf aber vor 2 Uhr nachmittags dort ein, als die Tore noch ge-schlossen wahrscheinlich einiges von der preußischen Echneldigkeit gehört hatte, erklärte, er könne vor der vor-geschriebenen Besuchsyseit niemanden einkassen. Er blieb auch bei seiner Weigerung, als man ihm mitteilte, daß es der Kaiser sei, der Einlaß wegehre. Dem Kaiser blieb nichts adderes ibrig, als sich in das Bureau des Kartendrecktors zu begeden und sich dert eine persönliche Erlaubnis zum Be-such der Exiter abesorgen. Später besucht der Kaiser Miß Matchett. eine ehemalige Gouvernante am Ber-kiner Hos, die in der Rähe ber Kew-Kärten wohnt.

Der Kai ser hat dem Königlichen Stallmeister, Majer Clive Wigram, dem Kammercherrn der Königin, Oberst William Lambton und dem Privatsetzeize der Königin E. M. Wallington den Kronenorden zweiter Klasse ver

## Das Kronprinzenpaar in Petersburg.

Aus Ketersburg wird berichtet:

Der deutsche Kronprinz wid die Kronprinzesschaften der kind deutschaften der kronprinzesschaften.

Der deutsche Kronprinzesschaften gegen 12 Ufr hier einzeftosschaften. Die Straßen prangen in Flaggenschmud.

Jum Empfang des Kronpringen und der Kronprinzessin hatten sich am Bahnbof der Stadbsauptmann, die Spitzen der Militärbessche und eine Abordnung der Etadbretwalzung eingefunden. Der Kronprinz sochtik, nachdem der Stadbsauptmann ihn begrüßt hatte, die Front der Ehrenzwach aber als die der die des Biegenweissen der Kronprinzen mit einer Ansprache Salz und Brot auf sitberner Schüssen wirden wirden der Kronprinzessin der Kronprinzessin der Kronprinzessin der Kronprinzessin der Kronprinzessin der Kronprinzessin der Kronprinzessischen Sertrsche der Kronprinzessin an der Kronprinzessin der Kronprinzessin an der Kronprinzessin an der Kronprinzessin an der Kronprinzessin and der Kronpri

Der Kronprinzessin wurde vom Kaiser Nikolaus ber den ber heiligen Katharina versiehen.

## Deutsches Reich.

### Meber die elfag-lothringifde Berfaffungs-Reform

ist bis Donnerstag eine Berständigung noch nicht erfolgt. Für Freitag mittag war eine Sigung der Reichstagskommission in Aussickt genommen. Sie ist aber nicht angesest worden, weit eben eine Vereinbarung unter den Parteien, die für die Erledigung des Verfassungentwurfs in Frage kommen, noch nicht erzielt werden konnte. Es sind dies neben den Liberasen die Freikonsten des Zentrum und die Sozialbemokratie.

und die Sozialdemokratie.

Die verdünderen Regierungen scheinen, um das Zuktam
die verdünderen Regierungen scheinen, um das Zuktandekommen des Sesekes zu ermöglichen, einem Kerzicht
auf das Mehrkimmrecht nicht völlig abgeneigt zu sein,
zentrum und Kreisonschervative sollen ebenio bereit sein, ist
eine Borlage zu stimmen, aus der das Pluralwahlrecht beleitigt ist. Auch von sozialdemokratischer Seite ist Reigung
bekundet worden, einer Vorlage ohne Mehrkimmenrecht zuzustimmen. Ob aber wirklich eine Mehrheit zusammengebracht werden kann, ist bisher noch ungewiß. Indegug
auf den Sprachenparagraphen wird sich eine Vereinbarung
leichter erzielen lassen, salls der Resigionsunterricht in
tranzösischer Sprache zugelassen wird, wo dies noch als die
Muttersprache gesten kann.

## Die kommende Reichstagswahl.

**Dresden**, 18. Mai. Der nationalliberale Abgeordnete Werkel, der den 22. sächslichen Wahltreis vertritt, hat eine Kandidatur für den Reichstag abgelehnt.

Weetel, der den 22. lächlichen Kahltreis vertritt, hat eine Kandidatur für den Keichstag ab ge lehn it.

Lübed, 18. Mai. Jugunsten der Kandidatur des sortierittlischen Keichstagsachgeardneten Dr. Se es soft der im Reichstagsuchspertreiten Dr. Se es son keichstagsuchstreite Herzogetum Lauendurg hatte der Nationalliberale Verein für Lübed und Umgegend in einer Vesolution an den Jentralvorfund der Fartei und die Wittigen Instangen die Vitte gerichtet, dahin zu wirten, daß in diehen Kreise nech leigt gerichtet, dahin zu wirten, daß in diehen Kreise nech leigt der Einigung auf den verdienten Ufgeordenen Dr. Heckfore berbeigeführt werde. — Auf dies Kleistiffen Kolfsution ist jest vom maßgebender nationalsteraler Seite Antioner erfolgt; darin beist es, daß der Korffige unterbreitet worden ist, die nationalliverale Gegentambiatur in Lauenburg gegen eine gleiche Kompenstation in einem anderen Lählstreis zurückzusiehen. Als eine losst gleichwertige Kompenstation sie die Juridziehung des freisinnigen Gegentambiatur im Wählfreis darüber vor der Kisch vor der kis

Könligsberg, 18. Mai. Die Konservativen unterstüßen im Wahltreis Königsberg nicht die Kandidatur des Freisimnigen Costing; sie tellten gestern als eigenen Kandidatur den Archivert Dr. Karge auf.

Ausland.

Eriedensklänge.

Bis 1/2 Uhr morgens.

Bor dem Theater standen viele Tausende, um den afgehaltenen Ministerrat murben Madero sosgende Friedensbedingungen angehoten:

"Diaz und der frühere Lizepräfident Cortal treten noch vor dem 31. Mat zurück. Minister de la Barra übernimmt die provisorliche Präsidentschaft. Madero ist sein Jaupsberater dis zur Präsidenten-wahl. De la Barra ernennt den Kriegsminister und den Minister des Leugen, die übrigen Minister werden von Barra und Madero gemeinsam ernannt."

Batra und Medero gemeinfam ernannt."

Diaz' Unterhändler in Juarez Carbajal und Abero werden fofort von dem Beschlusse es Ministerrats verkändigt und scholen aufs neue einem fünftägigen Waffen it ilst nab ab. Die deiterseitigen Eruppenvormärsse sind einigen einem einem fünftägigen Waffen it ilst nab ab. Die deiterseitigen Eruppenvormärsse sind einsterien einespellest und alle Rebellensührer und Regierungsgeneräle von dem Auffenkultung in Kenntnis geletz worden. In der Hauftlicht wurde die Anklindigung von Diaz' Rückritt ziemlich gleichgültig ausgenommen.

Prässent Diaz erklärte einem Berichterstatter, er habe seine Pilicht getan; die Berantwortung trage nunmehr das Bolt. Die Annahme der Bedingung über die Ernennung des Kriegeminstlers ersselnt lragsich wegen der Berion des Generals Arees, desse ersieheint lragsich wegen der Berion des Generals Arees, desse ersiehen krousen der dehalbig und besten mögliche Prössentigkaftendhatur von Madero bestärtigter wird. Doch wird, wie das "A. T. melbet, nicht darun gezweiselt, das der definitive Friede in wenigen Tagen herzestellt sein dirfte.

Truppenverftarfungen für Albaulen.

Die Militärtransporte nach dem Bilajet Kosowo nehmen ihren Fortgang. Die Garnison von Uestilb ist be-deutend verstärft worden. Mittwoch nacht passischerten brei Spezialtrains aus Saloniti die Stadt. Ihr Bestimmungsort ift Mitrowiga.

## halle und Umgebung.

Salle a. S. 19. Mai.

Ankauf der Stadtbahn? Anfer Magiftrat hat in richtiger Würdigung der Bertehrsbedürsniffe und der Wünsche der Bürgerschaft seit langem darauf sein Augenmerk gerichtet, unsere Straßensdahverhältnisse au verbessern. Aus diese Erwägung here aus wurde in diesem Jahre die Stackenkahn übernommen und aus den gleichen Gesichtspunkten bat er neuerdings Bereitstellungs handlungen angefnüpft, um möglichenfalls auch bie Stadt-bahn in städtischen Befit überzuführen, bamit halle bann ein einheitliches Strafenbahnneg befommt und

Linien ohne Radgablung umgestiegen werben tann. Leiber bereitet ber Raufpreis, ben bie Gesellichaft fordert, noch Schwierigkeiten. Die Bahn verlangt, wie ver-lautet, 5 Million en Mart. Im Jahre 1903 hatte die Stadt Gelegenheit, die Baha

für etwas über 3 Millionen Mark gu taufen, bamals wurde leiber der richtige Moment verpaßt. Jest hat die Gesellschaft neue Wagen angeschafft, das Depot erweitert usw., mas in allem 800 000 Mt. Aufwand perurjacht haben mag. Diefe Summe und noch ein Erfledliches bagu will fie nun auf den Kaufpreis schlagen. Wir kommen auf die Sache noch mit einigen Bemer

tungen gurud.

Dem General der Infanterie 3. D. von Linde-Suben, à la suite des Füsilierregiments Generalfeldmarichall Graf Blumenthal (Magdeburglissen) Rr. 36, hisher Präsident des Reichsmilitärgerichts, ist der Berdienstoften der Preußissen Krone verliehen worden.

Jugendwanderungen Halle-Siib. Gonnabend, den 29. Mai, Rachmittagsfahrt, Treffpuntt ½3 Uhr Masserger, Trefspuntt plant erfersberge, Trefspuntt früh? 11hr Riebeckflat, Jortan werden alle Jahrten jeden Mittwoch durch Anschlag Pfannerhöße 11 befanntagegeben. Die Elterweriammlung beschoffs jeden 2. Freitag im Wonat im "Bellevue" eine Elternbelprechung abzuhalten.

Berband der unteren Bolts und Telegraphen:Beamten:Dris-gruppe Salle (Saale). Die Monatsversammlung sindet am Frei-tog, den 19. Mai, 9 Uhr abends, im Vereinssofal "Augustinerbräu", Mittelstraße 14/15, statt. Der Bezirfs-Borsihende Oberpossischaffen Dütrselb wird einen Vortrag über "Beante und Bürgertum" halten, außerdem "Berichterstattung vom Delegiertentag in Mittelstraße

Chilistischer Berein Junger Männer. Am nächten Sonntag, abends 8½ Uhr, wird herr Oberlehrer Reingardt einen Bortrag halten über das Thema "Da ab ritische Kolonialreich".
— Am himmesschistage, abends 8 Uhr, sindet ein össentlicher Tee-Wend hir Damen und herren statt. herr Setreik seismann wird hierbei einen Wortrag halten über das Thema "Der Kampfum die Jugend". — Der Zutritt zu diesen Veranskatungen

ift frei.

### Sallifder Anfiballiport. Shillermettfampfe.

Schilerwettkemple,
In den vom Halleichen Zustallfild von 1896, E. L.,
ausgeschriebenen Wettspielen um die Meisterichaft für Mannichaften höberer Schulen konnte die DeMannichaft einen überlegenen Sieg von 9:2 gegen die A-Mannichaft er-ringen. Am kommenden Sonnabend sinden zwei weitere Spiele statt; um 3 Uhr spielen die Mannichaft A. (Stadt-gumnasium) und B. (Stadtliche Oberrealschule) und um 45 Uhr die Mannichaft C und D gegeneinander.

## Provinzial-Nachrichten.

Der Städte-Verband Sachsen-Anhalt

Der Städte-Verband Sachsen-Anhalt läbt zum 13. Städtetag auf Freitag, den 9. und Sonnabend, den 10. Juni 1911 nach Bleich erode ein. Die Tagesond nung lautet: a) für die Borversammlung am 9. Juni, abends 8 Uhr, im "Berliner Hof": 1. Reichsverband deutsschus verschiedener Fragen; b) für die Hauptversammlung am 10. Juni, vormittags 10 Uhr, im "Berliner Hof": 1. Ersöffnung des Städtetags und Begrüßung der Herten Chrengäfte; 2. Mitteilungen; 3. Lichtbilder-Bortrag des herrn



Provingial=Ronfervators, Landes-Baurat Siede = Merfeburg über das Thema: "Wie fönnen auf Grund des Ker-unstaltungsgesetze aurfassend Drisstatute dazu beitragen, den Reiz unserer alten Städte zu erhalten": 4. Vortrag des ven Metz umserer atten Stavre zu ergatten ; 4. voertrag des herrn Neftors Bär-Hazgerobe über Einrichtung von Koch-und Haushaltungskassen im Anschluß an Bolfsschulen; 5. Rechenschaftsbericht und Rechnungslage des Vorstands pro 1910; 6. Keuwahl des Borstands; 7. Wahl des nächst-kieren Verkrundungslage des nächsten jährigen Berfammlungsorts.

Wie aus dem Festprogramm hervorgeht, will die Stadt Bleicherode ihre Gaste schon am Donnerstag abend bet fich sehen; sie gibt am Freitag vormittag Gelegenheit, das Königliche Bergwert in Augenschein zu nehmen. Der Städtetag beginnt erft, wie angegeben, am Freitag abend

#### Stragenbahnunglud.

Leipzig, 18. Mai. Auf der Straßenbanhhaltestelle vor dem Deutschen Haus in Lesindenau erfolgte gestern obend ein sehr heftiger Jusammenstoß zweier Straßenbahnwagen der Le und Felinie. Dadei wurden eine ganze Angahl Fadryöste verletzt. einzelne giemlich erheblich.

### Mord und Selbstmord eines jungen Maddens.

Verben und Selvimore eines jungen Nadocens,
Dresden, 18. Mai. In der Nachz aum Mittmod födele die bet ihren Eftern in der Tiergartenstraße 28 wohnhafte Lijährige Schneiberin Kämpler ihr dreiniertel Jahre altes Kind, indem sie es in einer Wassertränte, Darauf entlebile sie sich gielbi durch Erhängen. Das ungläckliche Mädschen hat die Tat begangen, weil dem von ihm unterfaltenen Liebesverhältnis durch ihre Eltern Jindernisse bereitet wurden.

Müsedt, 18. Mai. (Bundstarrtrampi) Ein bedauernswerter Anfall hat die Familie des Mühlenbeligers Gruntig im Wöndpfilfel in große Betrübnis verlegt. Das hährige Söhnigen befelben verlegte flöch vor einigen Tagen am Sein. Troß aller Borlichtsmaßregeln verlegt flich der Juhand und am geltrigen Tage verligted ber Kleine infolge Hinzutretens von Wundfarrtrampf.

## Luftschiffahrt.

### Neue Zeppelinluttschiffe.

Neue Zeppelinbuttechiffe.

Die Zeppelinbugeleilichaft in Essen wird die Serstellung bes im Bau begriffenen Auflichtses so bescheungen, daß es En de Aunt fahrbereit ilt. Das Luftschiffe sol aunächt in Fredertschschen Rassanden ibergeführt werben. Ihnwissen übergeführt werben. Ihnwissen übergeführt werben. Ihnwissen il man in Fredertschaften übergeführt werben. Ihnwissen ill man in Fredertschaften Bekenntur ber "Deutschland" heranteren. Bon bem gertörten Luftschiff ist noch ein größerer Teil gut erhalten und zu verwenden, als man Anfangs annahm.

Die Wiederkerstellung der Deutschland soll bis En de Aug ust ober Anfang September vollendet werden. In gleicher Zeit soll oder Anfang September vollendet werden. In gleicher feit soll end, den Wünschen der Fahreitung um gebauftschiff in Disselborg zu haben. Die Durchführung der Fläme hängt von der Entisselbung der "Delag" ab, die in den nächsten Tagen zu einer Sigung zusammentreten wird.

Ueberlandslug von Stutigart nach Baden-Baden. Der Etrich-Rumpsler-Pilot Helmut Hirth sign Mittwoch abend mit dem Borstisenden des Stutigarter Fluglgortlinds Alfred Dietlam als Bassagier an Bord seines Etrich-Rumpsler-Einbeders einen Ueber-landslug von Stutigart nach Baden im 1½ Stunden. Die Landsung erfolgte glatt. Die größte Flughöbe betrin 870 Merer 1½ Stunden. Die betrug 870 Meter.

## Vermischtes.

200 000 Mart. Stiftung. Seinem Geburtsorte Boltach in Unterfranken hat der verstorbene Baumeister Englert, zuleti in Baltimore, 200 000 Mart vermacht, zugunsten einer Freischule und eines Kindergartens.

und eines Kindergartens.
Riuder als Gilendahnattentäter. Zwei Knaben im Alter von 8 und 10 Jahren haben Mittwoch einen Zug von Breit nach Aantes in der Nätze der Station L. ui in per zum Entgleiben gebracht. Seie vergrügten lich damit, Steine auf die Gleife, namentitig auf das linksfeitige, zu legen und die Ghienen vollfländig damit zu besein. Zwei Näder eines heranfahrenden Aguss gerieten aus dem Gleife und zwei Näder eines heranfahrenden Aguss gerieten aus dem Gleife und zwei Kagen flützten um. Der Malchinerflührer tonnte noch rechtzeitig Gegendampf geben und weiteres Ung flüt verhäten. Die beiden jugendlichen Missetter wurden festenommen.

3m Eisenbahnzug ermorbet. Ein reicher Kaufmann namens Blaft ift in einem Eisenbahnzuge in ber Nähe ber Station Biferna in Italien beraubt und getötet worden.

## Letzte Nachrichten.

### Beform der prenfilden Wahlvorlage?

h. Reu-Strehlig, 18. Mai. Wie Die "Medlenb. Landesgeitung" von authentifcher Quelle erfahrt, leitet ber preu: hifde Minifterprafibent neue Berhandlungen mit ben preuhischen Ministerien ein, um bie Grundzüge für eine Reform ber preuhifchen Bahlvorlage festjulegen, die bem Landtag im Januar 1912 gugehen foll. — (Gine Beftatigung Diefer Rachricht bleibt abzuwarten. Die Reb.)

### Artur Sampf - Prafident der Akademie.

Artie Kampf — Prandent der Andoemte.
Berlin, 18. Mai. In der letten Sigung der Atademte
der Künste wurde Krosessor et ur ur na mpf einstimmig
jum Präsidenten wiedergewählt. Seine Amtsperiode läuft bis zum Ottober 1912. (Wie noch erinnerlich
sein dürfte, war Prosessor Anmpf der Borgänger des verstorbenen Präsidenten v. Großeim und sührte nach bessen
Tode interimistisch die Geschäfte. D. Red.)

### Arbeiterdemonftrationen in Tiflabon.

herrichte wieder vollständige Ruhe.

### Anti-Megerbewegung.

Rapitadt, 18. Mai. Ein eingeborener Neger hatte in Bulawayo auf eine weiße Frau mehrere Schüffe abgegeben. Infolgebessen verlammelten sich etwa 5000 Weiße zu einem Weeting, in dem sie scharf gegen die Zugeständnisse protestierten, die die Regierung in lehter Zeit dem Eingedorenen gemacht hat. Es wurde die Absendung einer Protest:

11. Zichung 5. Klasse 224. Kgl. Preuss. Lotterie.
Nur die Gewinne über 20 Mark sind den betreffenden Nummers
Die Gewinne falten auf die bezeichneten Lote be 14 er Abteilungen.
Ohne Gewähr).

(Ohne Gewähr). (Nachdruck verboien.) [As this could be seen as a set of the s

11. Ziehung S. Klasse was 30-bit es in az 20 et eer (1990)
11. Ziehung S. Klasse 224. Kgl. Preuss. Lotterle.

Nur die Gewinne über ein Klammern beigefügt, erfendene Nummern Klammern beigefügt, erfendene Nummern (Ohne Gewilnr.)

(Ohne Gewilnr.)

Nor die Gewinne über 210 Mark sind den betreffenden Nummern in Kummern beigen.

(Ohne Gewähr.)

note an den Generalgouverneur der Raptolonie beichlossen, in der verlangt wird, daß den Regern verboten werden foll, nach 9 Uhr abends die Straße

### Schwerer Unfall eines Aviatiters.

Paris, 18. Mai. Auf dem Flugfelde von Bethenn bei Reims stürzte der Aviatifer Bournique, der mit dem Leutsnant Dupuis einen Kassassierung machte, aus der Höße von 100 Meter ab. Der Leu ut nan t wurde als verfohlte Leich eunter dem in Brand geratenen Flugapparat herr vorgesoft. Der Aviatifer liegt hoffnungslos dar.

Bjorgheim, 18. Mai. Bei Engberg rannte ein Autogegen einen Sandwagen. Ein Insage war sosort tot. Der Chauffeur und ein zweiter In-jasse wurden verlegt. Auto und Wagen sind zertrümmert.

Bai 157 Loi 176 185 Sie Llo 223

Bei Wi Fal Kyi Vos & lich Ver Apl Ore 11, Wa röh

Anl 1916 bur; Anl 31/2 Anl 1908 Hes We & G

ger ges seh

am syr dur gel sal Sa ist cin scl lat

ha br an Ka de w

Genf, 18. Mai. Die bei ber Ausstandsbewegung beteiligten italienischen Anarchisten murben ausgewiesen

Leitung: Wilhelm Georg.
Berantwortlich sür den politischen Teil: Wilhelm Georg;
für den lofalen Teil, sür Provinzialnachrichten, Gericht, Handler, Faustellen, Barl Meisten und Leite Nachrichten, Karl Meitner; Feuilkelon, Bermisches um.: Wartin Feuchten an ger; sir den Nobertscheide und Starth, Drud und Verlag von Otto Hendelmeine Lämischen.

— Dief Nummer umleht Seiten.
— einschlichsich Unterhaltungsblatt.

- Stelle Filimmer uniquit S extra. 
- Stelle Filimmer uniquit S extr

Jm Gewinnrade verblieben: 2 Prämien zu 300 000 M, 2 Gewinne zu 75 000, 2 zu 50 000, 2 zu 40 000, 12 zu 80 000, 15 zu 15 000, 38 zu 10 000, 90 zu 5000, 1338 zu 5000, 2002 zu 1000, 357 zu 50



### Bank für Handel und Industrie (Darmstädter Bank) Filiale Halle a. S.,

Alse Promemade 3, gegenüber dem Stadttheater.
Aktienkapital: 160 Millionen Mark. — Reserven: 32 Millionen Mark,
Ausführung sämtlicher hankgeschäftlichen Transaktione

## Handel, Gewerbe u. Verkehr.

eut:

bar: ein

ger= tei=

huten 480,0000.

Londoner Börse vom 18. Mai. Es notierten: Engl. Koneole 5,1,3. Rio Tinto 65,56, Geduid 1,18. Goldfields 5,25, Steel com. 52,7, Steel prefs. 123,75. Rand Mines 7,75. Anaconde 8,06, Eastrand 4,71. Chartered 1,56, Aurora West 6,62. Cinderella Cons. 1,75, Johannes-burg Goldfields 6,33, Van Ryn 4,0). Alburs (General) 1,56. Rand Colleries 6,56. Vest Rand Consols 1916, General Mining & Fin. 5,66, A. Görs & Co. 1,05. Modderfontail 1,23.

### Der Kali-Kuxenmarkt.

Berlin, den 18. Mai

Alexandershall . 14,500 14,700 Justus-Aktien . 195,75 198,75 Blearorde . 7750 Kaiseroda . 123,50 123,60 123				Doring, don	10, 10	cer.
Alexandershall 44,500 14,700 Justus-Aktien 150,751 198,75 Beneroda 7750 Kaiseroda 123,500 125,00 Elbarardshall-Akt. 1404, 1474, 1474, Krügershall -Aktien 151,500 134,25 Burbach 151,50					Kaut.	Verk.
Alexandershall .   4,500   14,700   Justus-Aktien   195,76   196,75   Beinarotka   7,750   7,50   Kaiseroda   192,50   123,60   1	Adolfsglück-Aktien.	68,00	69,00	Johannashall	6125	620G
Balenrode   7750   7550   Kaiseroda   123,50   125,00	Alexandershall	14,500	14,700	Justus-Aktien	105.75	106.75
Bismarckshall-Akt, 1494 , 1474 , Krügershall - Aktien   15,560   134,75   136   13	Beienrode	7750	7850	Kaiseroda	123,50	
Burbach   16,300   16,600   Ludwigshall Aktuen   52   54,00   Aktuen   700   Neuolistedt   5550   8570   Aktuen   700   Neuolistedt   5550   8570   Aktuen   700   Neuolistedt   700	Bismarckshall-Akt	1461	1474.			
Acisland   7500   7700   Neusolisted   8550   8575   Debutsche Kali-Akt   161,00   182,00   Neusassfurt   14,950   15,250   Friedrichshall-Akt   111,06   112,00   Nordhäuser Kali-A   121,00   123,00   Dickauf - Sondersh   2,400   20,000   Pink Adalbert-Akt   121,00   123,00   Diuthiershall   5890   6000   Ghard   1550   1225   1550   Daintoershall   5890   6000   Ghard   1225   1255   Daintoershall   5890   880   Othenberg   126,00   127,50   Daintoershall   41,00   141,00   Sachsen-Weimar   126,00   127,50   Daintoershall   142,00   141,00   Sachsen-Weimar   1500   120,00   Debuggar   3000   120,00   120,00   Debuggar   3000   120,00   120,00   Debuggar   3000   120,00   Debuggar   30	Burbach	16,300	16,600	Ludwigshall - Aktien		
Deutsche Kali-Akt,   11,06   182,00   Neustassfurt   14,950   15,250   15	Carlsfund	7500	7700	Neusolistedt		
kriedrichshall-Akt.         111,06         112,00         120,00         127,50         120,00         127,50	Deutsche Kali-Akt.	161.00	162.00			
	Friedrichshall-Akt	111.06	112,00	Nordhäuser Kali-A.		
	Glückauf - Sondersh.			Prinz Adalbert-Akt.		
30mblershall   5900   6000   Richard   1225   1550   150	irossherz.v. Sachsen			Reichskrone (Lossa)		
Sanov, Kali-Aktien   S94 ,   S8   Ronnenberg, Aktien   125,00   127,50   Ianas Aliberter, 5750   5850   Rothenberg, 4000   4100   4	Sünthershall	5800	6000	Richard		
Jans Silberberg         5750         5800         Rothenberg         400         4102           Jane Jater-f Aktien         142,00         Jah-Nen-Weimar         9100         9200           Jeiljeruroda         4616         9150         9800         8200         277.00           Jeidburg-Aktien         95,50         85.00         8102         8702         752         8525           Jeidrungen         3000         3106         Siegrired I         670         6800           Jernagen         7250         7350         Siegmudshall-Akt.         177         150           Jemann II         3840         3850         Tentonia-Aktien         118%         119%           Johenzollern         5850         Walbeck         700         7200         1200           Johenzollern         5860         4860         Wilhelmshall         13500         13700           Jugo         5860         4860         Wilhelmshall         2770         27200	lannov, Kali-Aktien	861/	88	Ronnenberg - Aktien		
latteri-Aktien         142.90 [144,00]         Sachsen-Weimar         \$150         \$200           leifizeuroda         1456         9150         Salzdefurth - Aktien         274,00         277,00         277,00         277,00         277,00         277,00         278,00         275         5825         5825         5825         6850         882minde         5720         5825         6700         6800         180         1812minde         Akt.         177         150         177         150         178         1812minde         <	lansa Silberberg			Rothenberg		
	Hatterf-Aktien	142.00		Sachsen-Weimar		
Solution	Heiligenroda	£150		Salzdetfurth - Aktien		
ieldrungen	deldburg-Aktien	88.50		Salzmünde		
rerngen 7250 7350   Siegmundshall Akt. 177 150 termann II. 3600 3950   Teutonia-Aktien 1184]c   1194]c lohenfels 8550 8650   Walbeck 7000 7200 dohenzollern 7300 7400   Wilhelmshall 13,500 13,700 dugo 6900 6900 1000   Wilhelmshall 17,000 22,400	Heldrungen I	3000				
1871   1880   3850   Teutonia-Aktien   118 <sup>1</sup>   <sub>5</sub>   119 <sup>1</sup>   <sub>5</sub>   100henfels   \$659   8650   Walbeck   7000   7300   1450   100henfels   13,500   13,700		7250				
100enrels	termann II	3600		Tentonia-Aktion		
Hugo 7300 7400 Wilhelmshall 13,500 13,700	donentals			Walheck		
10go	Hohenzollern			Wilhelmshall		
mmenrode 5600 5800 Wildershall 21,100 22,400	Hugo			Wintershall		
	mmenrode				aL,100	22,400

### Die deutsch-amerikanischen Kaliverhandlungen.

Die deutsch-amerikanischen Kaliverhandlungen.

Aus Hamburg wird im Anschluss an die Verständigung folgendes drahtlich gemeldet: Die Verträge, in deren Stipulation gestern bereits eingetreten wurde, sind auf 5½ Jahre vorgeschen. Während dieser Zeit werden die gesamten massgebenden amerikanischen Käulergruppen ihren ganzen Bedarf vom Kalisyndikat beziehen. Die Preise bewegen sich überall auf der durch das Kaligeseit gegebenen Basis. Nur ist Wert darauf gelegt worden, eine Erhöhung für die landwirtschaftlichen Rohsalze durchussetzen, so dass die heimische Landwirtschaft diese Salze ganz erheblich billiger bezieht als das Ausland. Weiter ist im Hinblick auf die Unkostensteigerung für das Kalisyndikat ein Recht auf Erhöhung der Preise um 3 Proz. in zwel Abschuitten während der Vertragszeit vorgesehen. Mit der Stipulation der Vertragseinzelheiten wird noch manche Schwierigkeit zu überwinden sein, jedoch erklären die amerikanischen Interessenien, dass sie einen befriedigenden Abschluss erwarten. Wegen der Verträge mit Schmidtmann und Aschersleben ist anzunchmen, dass auf dem Prozesswege oder auf dem Verhandlungswege die Außehbung dieser Verträge, die nach Ansicht der Amerikaner erhebliche Anfechtungspunkte bieten, angestrebt wird.

### Das Aussenselterjahr der Kaliwerke Aschersleben

Das Aussenselterjahr der Kaliwerke Aschersleben hat diesem Unternehmen ein überaus günstiges Ergebnis gebracht. Ein diesem Unternehmen ein überaus günstiges Ergebnis gebracht. Ein der den Konternehmen ein überaus günstiges Ergebnis gebracht. Ein der den Konternehmen ein überaus günstiges Ergebnis gebracht. Ein der den Konternehmen ein überaus günstiges Ergebnis gebracht. Ein der den Konternehmen ein überaus günstiges Ergebnis gebracht. Ein der den Konternehmen ein überaus günstiges Ergebnis gebracht. Ein der den Konternehmen ein überaus günstiges Ergebnis gebracht. Ein der den Konternehmen ein überaus günstiges Ergebnis gebracht. Ein den Anders der Konternehmen ein überaus günstiges Ergebnis gebracht. Ein den Tage sentite wird, an dem Sich die anerikanische an den Tage sentite wird, an dem Scholaus den Versicht wird, an dem Scholaus den Versicht wird, an dem Scholaus den Versicht von de Angest 10,05 10,05 10,05 10,05 10,00 4 10,

gung an der International Agricultural Corporation in ca. 2 Mill. Mk. erst in neuer Rechnung erscheinen

Torreten.

Der reguläre Gewinn aus dem Betriebe ist also gegenüber dem Vorjahre um etwa % Mill. Mk. gestigen, der Gesantgewinn ist um 2.8 Mill. Mk. höhre als in Vigolien, dabei ellen von der Gesellschaft im nächsten Jahre noch weitere 2 Mill. Mk. Extragewinne verrechnet werden. Ungeklärt ist dabei allerdings die Frage, in welcher Weise die unter Protest von dem Nordtrust gezahlte Ueberkontingentsabgabe in der Bilanz berlieksichtigt wurde, d.h., ob eventuell Rückstellungen für den Fall vorgenommen sind, dass Aschersleben diese Ueberkontingentsabgabe zu zahlen hat.

Jute. Wie der Verein Deutscher Jute-Industrieller berichtet, ist in Deutschland der Markt sehr fest bei steigenden Preisen. In Kalkutta ist der Markt fester und höher. Hessians 10½ oz 40° bedingen 12,4 Rs. per 100 yards, in New York 5,30 ets. per yard. Der Markt in Dundee ist fester und es notieren: Hessians 10½ oz 40° 2°½ d per yard. Tarpaulings 20 oz 45° 4°½ d per yard. Nr. 6 Schussgarn 2 sh 4 d per spyndle.

Der Markt im Dundee ist fester und es notieren; Hessians 10½ oz 40° 2°, 2° per yard. Tarpaulings 20 oz 48° 4°, so per yard. Nr. 6 Schussgarn 2 sh 4 d per spyndle.

Eine Umwälzung in der Fensterglasindustrie. In der Tafelglasfabrik Tremoschna der Montan- und Industriewerke vorm. Joh. Dav. Starck kommen schen Anfang Juni die Maschinen zur mechanischen Fabrikation von Fensterglas in Betrieb. Aus Prag wird den "L. N. N." hierzu geschrieben: Bekanntlich haben die führenden Tafelglasfirmen der Monarchie im Herbste 1910 die führenden Tafelglasfirmen der Monarchie im Herbste 1910 die führenden Tafelglasfirmen der Monarchie im Herbste 1910 die führenden In den Vereinigten Staaten bereits Fensterglas fabriziert wird, für Oesterreich-Ungarn erworben. Die Übebrlegenheit dieses maschinellen Verfahrens im Vergleiche zur Handarbeit sits eine so gewaltige, dass die amerikanischen Glasfabriken den Konkurrenzkampf mit dem neuen Verfahren nach wenigen Monaten als aussichtisos aufgeben und ihre Betriebe sperren mussten. Durch die Maschinen sollen 80–90 Proz. der bisherigen Arbeitslöhne gespart werden, ausserdem soll eine der Auftreit und Regulierbarkeit des ganzen Betriebes gewährleistet werden, dass die Qualität des Maschinenglases jener des handgemachten Glases weit überlegen ist. Die amerikanischen Einrichtungen sind von den Montan- und Industriewerken vormals Joh. Dav. Starck, welche die ersten Maschinen auf dem europäischen Kontinent zur Aufstellung bringen, den lökalen Verhältnissen vollkommen angepasst worden.

Zur Lage des Guswaremmarktes hört man, dass das Geschätt zurzeit in diesem Artikel sehr lebhaft ist. Dies gilt speziell von Säulenguss, in dem nicht nur lange Lieferfrisen von den Werken verlangt werden, sondern auch eine Preiserböhung von ca. 2 Mk. pro 100 kg zu konstatieren ist.

Mihle Rüningen Akt-Ges. in Braunschweig. Von zuständiger Seite wird mitgeteilt, dass das Geschäft nach Angabe der Direktion sich in normalen Grenzen bewege, dass aber für den leitetzer Zeit besohaltete Kursteligerung der Aktien, die der Ve

Court une none der Dividende für das laufende Geschäftsjaht lassen sich Angaben noch nicht machen.

Lederlabrik A.-G. vorm. James Eyck & Strasser I. Liqu. in Berlin. in dem Konkurse der Gesellschaft ist vom Kammergericht ein für die Gläubiger günstiges Zwischenurteil gefällt worden. Die von dem Konkursverwalter gegen Vorstand und Aufsichtsrat erhobenen Regressansprüche belaufen sich auf rund Aufsichtsrat erhobenen Regressansprüche belaufen sich auf rund Aufsichtsrat erhobenen Regressansprüche Delaufen sich auf rund Aufsichtsrat erhobenen Regressansprüche Delaufen sich auf rund Aufsichtsrat erhobenen Regressansprüche des uns den Ernage von 2 Mill. Mk. eingeklagt worden. Die erste Instanz wies den Konkursverwalter mit der Begrindung ab, dass die in Frage kommenden Personen durch die Generalversammlung, die kurz vor der Konkursserwalter mit der Begrindung ab, dass die in Frage kommenden Personen durch die Generalversammlung, sonder worden seich. Auf die Berufung hat die zweite Instanz jetzt in einem Zwischenurteil erhalten der Berufung hat die Zweite Instanz jetzt in einem Zwischenurteil erhalten der Regressansprüche einer eale Unterlage, und es ist nicht unwahrscheinlich, dass es zu einem Vergleich kommt.

### Waren und Produkte.

Barliner Produkten boyse, 13. Mai. Am Frihmarkt notierten. Weizen inländ, 205,00-206,00 ab Bahn und frei Mühle. Roggen undn. 107,00-1675,00 ab Bahn und frei Mühle. Hafer märkischer, mecklenburgischer, pomm., preussisch, posenscher und schlesischer fön 187-193, mittel 183-186, gering 178-182, russisch, und Donau mittel 172-179, gering 108-171 ab Bahn und trei Wagen. Mais amerikanisch, mixed alter 182-166, eneer 133-147, runder 150,00-164,00 frei Wagen. Greste, folknische Futtergreste, mittel 150,00-164,00 schwere 147-187 ab Bahn und frei Wagen. Ersten inländische und ausländische Futterware mittel 150-165, Taubenstens 161-162 ab Bahn und frei Wagen. Weisen erbsen 166-182 ab Bahn und frei Wagen. Weisen erbsen 166-182 ab Bahn und frei Wagen. Weisen ersten inländische und ausländische Futterware mittel 150-165, Taubenstens 161-182 ab Bahn und frei Wagen. Weisen ersten sich 1925-111.5 hoggen keise 10,73-11.5.

Magdeburg, 18, Mai. (Die Noterungen werstehen sich für Magdeburg, 18, Mai. (Die Noterungen) Weisen engt und Sommer-fest gut 193 202. Weisen Kölben 200-213, Boggen inländ, rubig, gut 168-172. Gerste ausländ. Futtergerste stetig, gut 133-144. Hafer inländ, fest gut 193-155, Mais runder fest, gut 142-154, amerik, bunter, gut 139-145. Mais runder fest, gut 142-154, amerik, bunter, gut 139-142 M.

Ham burg, 18, Mai. (Getzeidemarkt.) Weisen fest, Ostholst Beelblag, 200-202. Roggen fest, Meekhburg, und Pomm, 172-116.

Macklenburgen (187), Mai. Dutscher La Plataung, Kontralt B., per Mai 6,00, Juli 5,62%, Sept. 5,88, Novtr. 5,771, Januar 5,65 Fr. Umsatz 152,000 kg. Still.)

Liverpool, 18, Mai. Guter demarkt.) Weisen fest, Ostholst 12,00, 12,127, Berr Okt. 1,23 G., 11,24 B. Roggen per Mai 1-9, 4, 6, 7,60 B.

Mais pr Mai 6,42 G, 6,43 B. Raps Aug. 14,00 G, 14,10 B.

Mais pr Mai 6,42 G, 6,43 B. Raps Aug. 14,00 G, 14,10 B.

regelmässigen Preisen angeboten. Die heutigen Notierungen sind: Hof- und Genossenschaftsbutter la Qualität 113—117 Mk., do. Ila Qualität 113—118 Mk. — S ch m a l z: Die Berichtswoche setzte bei kelienen Schweinezuführen mit fester Tendenz für Schmalz und Schweineprodukte ein. Später machte sich Verkaufslust bemerkbar, welche ein leichte Abschwächung der Preise herbeiführte. Die zute Kauflust für spätere Termine seitens der Provinzkundschaft hält an. Die heutigen Notierungen sind: Choice Western Steam 48,25—48,75 Mk., amerik. Tafelschmalz Borussia 51 Mk., Berliner Stadtschmalz Krone 50 bis 58 Mk., Berliner Bratenschmalz Kornblume 51—58 Mk. — S pe ck: Ruhig.

Hamburg, 18. Mai. Stadtschmals 50,00, amerik. Steam 41,00, Chamberlain 45,00.

Köln, 15. Mai. Rüböl loko 64,00, per Mai 62,50.

Berlin, 18. Mai. Eier pro Schock, volltrische auslandische — —
bis —, in- und auslandische beserer derten 3:10—346, in- und anslandische beserer derten 3:10—346, in- und anslandische geringere Sorten 3:10—3:15, zweite Borten —, Kühlauseier —, Kalkeier —, kleine Eier 2:05—3:05 Mark. Buhlg.

Beviin, 18. Mai. Kartoffelmehl und Stärke.

Beviin, 18. Mai. Kartoffelmehl u. Stärke 21,00—21,50. Feuchtes
Magdehn vo. 18. Mai.

Magdeburg, 18. Mai. Prima Kartofielstärke und -Mehl für 100 kg 20,75 - 21.25. Stetig.

Chemische Produkte.

Hamburg, 18. Mai. Ohlisalpeter per loko 9,70, Febr.-Mars.

9,60 frei Fahrzoug Hamburg. Fest.

Wolle.

Bremen. 13. Mai. Baumwolle uhig. Upl. loko middl. 80,00 Pfg. Liverpool, 18. Mai. Baumwolle Umsatz 8 000 Ballen, Import 4,000 Ballen, davon Amerikaner — Ballen. Liverpool, 18. Mai. Aegyptische Baumwolle per Juli 10,43. Alexandria, 18. Mai. Aegyptische Baumwolle per Juli 20,05, Nov. 10,17, Jan. 10,16.

London, 14. Mai. Chili-Rupfer stetig 548/19. 3 Mon. 542/1. Zinn Straits stetig 1689/1, 3 Mon. 190. Elet span, rulng 13, engl. 131/1. Zink, gewöhnliche Marke, rulng 247/11, spez. Maske 25.

Amerikanische Warenmärkte.

Kabe	lmeld	ang vi	a Azoren-Emde	n.	
New York.	18.5.	17.5.		17.5	18.5,
Weizen p. Mai	971		Weizen p. Mai	941	951,
Mais p. Mai	95%	961	Mais p. Mai	881/8	
Mais p. Mai	61	60	Mais p. Mai	B21/4	52814
Mehl Spring clears	60	60	Hafer p. Mai	523	525
Kaffee Fair Rio Nr.7	117	111/8	Harer p. Mai	33	331
p. Mai		10,57	Roggen loko	102	1041
p. Juni		10.58			8,121
Petroleum in Cases	8,75		. Sept.	8,15	8,20
do, in New York	7,25	7,25			
do. in Philadelphia	7.25	7,25			

Tendenz: Weisen stetig. Mais willig.

### Schiffsnachrichten.

Schiffsnachrichten.

Hamburg-Amerika-Line.

(Bureau in Halle: Georg Schultze, Bernburgerstr. 32.)

Die nächsten Abfahrten von Post- und Passagierdampfern finden statt: Nach New York: 20. Mai President Grant. 25. Mai Amerika. 1. Juni Cincinnati. 4. Juni President Lincoln. 8. Juni Kaiserin Auguste Viktoria. 10. Juni Blücher. 17. Juni Cleveland. 20. Juni Pennsylvania. — Nach Bilkincher. 17. Juni Cleveland. 20. Juni Pennsylvania. — Nach Bulgaria. 10. Juni Bethania. — Nach Philadelphia: 30. Mai Prinz. Adalbert. 14. Juni Grat Waldersee. — Nach Kanada: 19. Mai Samland. 26. Mai Prisa. — Nach New Orleans: 25. Mai Abhano. — Nach Westindien: 30. Mai Sardind. 26. Mai Prisa. — Nach New Orleans: 25. Mai Abhano. — Nach Westindien: 30. Mai Sardind. 26. Mai Westphalia. 26. 17. Mai Westphalia. 26. 17. Mai Westphalia. 26. 17. Mai Westphalia. 26. Mai Sleista. 9. Juni Ambia. 16. Juni Preussen. — Nach Waldiwostok: 30. Mai Ardgoil. — Arabisch-Persischer Dienst: 26. Mai Persepolis. 16. Juni Preussen. — Nach Waldiwostok: 30. Mai Ardgoil. — Arabisch-Persischer Dienst: 26. Mai Persepolis. 17. Mai Sentender Scholler Lloyd in Bremen. (Bureau in Halle: L. Schönlicht, Bankgeschäft, Poststrasse.) Neueste Dampferbewegungen:

Neueste Dampferbewegungen:
Kaiser Wilhelm der Grosse 16. Mai in New York. Kronprinzessin Cecilie 16. Mai von Bremerhaven. Hannover 16. Mai in Philadelphia. Aachen 16. Mai in Lissabon. Coburg 16. Mai auf dem La Plata. Roon 15. Mai von Southampton. York 16. Mai in Genua. Derfülinger 17. Mai in Hongkong. Gneisenau 16. Mai in Hongkong. Kronprinz Wilhelm 16. Mai in Bremerhaven. Kaiser Wilhelm II. 16. Mai von New York. Frankfurt 17. Mai in Bremerhaven. Bonn 16. Mai von Punchal. Franken 17. Mai von Tillatian. Kleist 16. Mai von Funchal. Franken 16. Mai von Novossijsk. Herzogin Sophie Charlotte 17. Mai von Newsatsk. Herzogin Sophie Charlotte 17. Mai von Newsatske.

Oesterreichischer Lloyd.
(Bureau in Halle: Max Lippmann, Volkmannstr. 4.)

(Bureau in Halle: Max Lippmann, Volkmannstr. 4.)
Dle nächsten Abfahrten von Post- und Passagierdampfern finden statt: nach Venedig: 20, 22, und 24. Mai Metcovich, 19, 21. und 23. Mai Almissa, 21. Mai Prinz Hohenlohe; nach Dalmatien: 20. Mai Eillinie Triest-Cattaro (A) Baron Gautsch. 22. Mai Linie Triest-Spizza (A) Sarajevo, 23. Mai Eillinie Triest-Cattaro (A) Prinz Hohenlohe, 24. Mai Dalmatnissch-albanesische Lesina, Gravosa, Castelnuovo und Cattaro; Berührt: Pola, Lussimpiccolo, Zara, Spalato, Lesina, Gravosa, Castelnuovo und Cattaro; Berührt: Pola, Lussimpiccolo, Zara, Spalato, Makarska, Curzola, Gravosa und Cattaro; Inach der Levante und dem Mittelmeer: 19. Mai Thessalische Linie (B) Melpomene, 20. Mai Linie Triest-Syrien Baron Beek, 21. Mai Griechisch-orientalische Linie (B) Sazburg, 23. Mai Eillinie Triest-Konstantinopel Palacky; nach Ostindlen, China, Japan: 25. Mai Linie Triest-Kobe Nippon, 1. Juni Linie Triest-Bombay Koerber, 12. Juni Linie Triest-Kaikutta Moravia.

### Wasserstände.

(+ bed	tentet d	ber	unter N	all.)		
Saale r	Fall	Wuch				
Artern, Brückenpagel Nebra, Oberpegel Unterpagel Weissenfels, Oberpegel Trotha Literation, Unterpagel Literation, Unterpagel Literation, Unterpagel Literation, Unterpagel Unterpagel Unterpagel Unterpagel	17.	+0,40 +2,06 +1,38 +2,42 +0,12 +1,64 +3,37 +1,14 +0,74 +1,48 +0,34	18. Mai	+0,48 +2,04 +1,34 +3,40 +0,08 +1,60 +2,38 +1,18 +0,72 +1,46 +0,30	24244       24	8 - - - 1 4 2
Iner.	Eger.	Elbe	. Mol	fan.		

, Unterpe	Ise	. 1	ger.	Elbe. Mold	#0,30 I	•	
	Mai	Fall	Wuch	1	Mai	Fall	Wuoh
Jungbungl 17.	+0.15	3	-	Wittenberg  1	8. +2.02	8	-
Laun			2	Bosslau	. +1,33	9	-
Budweis	+0.98	33	-	Barby		5	-
Prag	-	-	-	Sch Snabeck	- +1,26	2	-
Pardubits	+0.14	-	1 40	Magdeburg .	+1,28	2	-
Brandels	+ 0.60	4	-	Tangermde.	+1.06	5	-
Melnik	+0.56	4	-	Wittenbuge.	. +1,78	4	-
Leitmerite . 18	+0,29	1 -	11	Domiss	7. +1,36	3	-
Aussig	+0,56	-	8	Boisenburg.	_ 41,18	2	-
Dresden	-1,14		-	Hohnstorf	+1.35	3	-
Torgau	+1,00		-	Lauenburg .1		3 1	-



	18 1.Aug. N 1.Nov. 0 1 19 1.Spt. D1.Bez. c 1	231 er   3VI 95 500	Türk.Bagd.ll a	4   86.80bGj0rel-Gr	. 89[d] 41	PrHyp. A8.19	e] 4 100.00 G	Rh.Ant.Khl. 2 a	4   95.90G	irtmVictoria 0 5		t. Lx.Bw.V. 7  11  1	4 %, Lombard: A bedeutet einschlie 95.60b [Kgsb Walzm. 16.80bG] do. Zellst.	esslich Dividende.	Nachdr. verb.
8t.Rohs.Seh. d do. 1.4.12 d do. 1.7.12 a Pr.Schatz12 a	100.40B 100.40G 100.40G 100.40G 100.40G de. de.	he Pfandbriefe	do. (20H) 11 a	rc. 178.70b Kursk-	wor.d 4 90.500 (iow.b 4 92.000 abr.B a 4 90.500	do. Hyp. Vers	4 98.80G v 3½ 94.40G a 4 99.10G	RhWstfElkt 2 d do. 2 d de. Kalk 5 a Romb.Hütt. 3 a Rybn.Steink. a	4 94.75bG d 4x 102.80b f 4x 104.00G d 4x 104.30b d 4x 101.40B	lo. Höfelbr. 0 8 rankf. Henn 0 7 lermn. Drtm. 0 8 evelsberg. 0 5 lückauf. 0 8	168.50bB do. 137.50G do. 154.00bG do. 102.50bG do. 140.25G do.	Oest. Bw. 1 11 6 1 6 1 6 1 6 1 6 1 1 1 1 1 1 1 1	29,25kg Königsborn . 64,50kg KönigszeltP 83,40kg Körbisd Zok. 49,25g Gbr. Körting 60,00kg Körting's El.	1 8 140.30bG Sch 4 7 133.80bG Sch	omburg. 0 7 168 50b onebeck 7 0 82.50bB onebeck 4 8 136.00G onening 5 7 134.25G onw. Prz. 1 0 104.50G
Ot. Rchs Ani v do. do. v do. de. v Ot. Schutzg. a Prss. cs. Ani. v	102.25B do. 80 84.10kG do. 60	o. a 3% 91.251 o. a 3 82.00	do. Krenent. f Gdo. kleine f Gdo. St.Rnt.10 c	4 94.50B do. 4 91.40B do. 4 92.751G do.	do. a 4 98.40	do XXV (14) do XXVII(15) do XXVIII(17) do Gldo XXVIII(17) do Gldo XXIX (19) do Gldo XXIII (19) do Gldo XXI	d 4 99.25hB d 4 99.60hG d 4 99.76hG	Sachs.El.L.5 i Sauerbrey 3 a Schalk.Gr99 a SchlKleinb.3 v	4 103.108 4 100.0066 4 97.006 4 102.256	fenning. Rfb 0 3 ferkul.Cass. 0 9 flöcheribräu 0 0 floisten 0 12 flugger Pos. 0 8	79.25bG do. 173.90b do. 195.00bB do.	Jute i.Ms. 1 20 Kabelwk. 1 8 Lin. Rixd. 1 8 Speisew. O 10	10.90bG Kosth. Cell. 42.75B Kronpr. Met. 71.75bG Gb.Krüg.&C. 90.50G Kruschwitz Z 82.00B Kunz Treibr.	1 12 178.90b Sch 7 26 320.06B ASc	oft Rhot. 1
do. do. v do. Staff.A. d d do. Staff.A. d d	84.00hG Xur-u.Neu	am. a 3% 93.50 alte a 3% 99.50 a.D. d 3% 90.75 d 4 100.60	G do. do. 1897 a do. Lose — do. GrndentO e G Bucar Ani88 f	3½ 80.50B fre. 392.00bB 4 93.30bG do. Ura do. 07	dRyb d 4 90.600 - Kozl d 4 90.500 lsk94 c 4	de.XXX XXXI de.XXVI (14) de.XVIII (08) de.XXIV (12)	v 35 90.10G	Schuck.&C 2 a do. 2 d Schulth.Br.5 a Seebeck S. 2 a Fr.Seiff.&C3 a	4x 102.30G 4 5 102.00G 4x 101.50G	senbeck&C.O 4 (iel.Schioss O 8 (lstrbr. Röd.O 5 (önig B.Beck O 8	112.25bG do. 141.10bG do. 115.25bG do. 156.75B do.	Steinzg, 1 15 TiefbG. 1 23 Tonröhr. 1 10 Waffenf. 1 24	34.60b Küpperb. & S 114.75b Kupfw Dtschl 59.25bG Kyffhäuserh 179.75w Lahmeyer E	1 12 221.00 G Sch 1 8 131.25 G Sch 1 12 220.00 G Sch 4 5 117.30 B Sec	utz-Kndt. 1 0 126.10bG wanebck 1 3 113.10G welmEis. 7 5 126.25G kMhtbDr. 7 12 198.60b back Schl. 7 0 92.25bG
de. de. 02 d Sayer Ani. 15 e de. de. v de. Ldsk.R. f Brasch. LSch. d	101.20G do.	o. a 3½ 90.90 o. a 3 82.25	G do. 98 a G Budap.StA. c b Buen.A 1000 f	4% Sud-0: Wrsch' Wadik do.	NX,XI a 4 93.00 0 20 a 4 101.00 1885 a 4 90.60	do. KO VI(17) do. IX (20)	a 4 100.40G a 4 101.25bG a 34	Siem.El.133 d Siem. Glas 3 d Siem.Halsk3 d SiemSchck3 a Simon Cell.5 a	4½ 4½ 103.80bG	Kunterstein O 4 Leipz Riebek O 9 Lindbr. Unna O 4 Lindener . O 12 Löwenbr Otm O 10	188.25G do 80.25tG Dt. 2 241.50G Di 187.30G Do	Wasswrk. 1 4% Eisenhnd. 1 4 nnendahl 7 0	01.25G Lauchhamm. 27.50G ▲ Laurahütte 46.00hG Leipz Gummi 43.25G do.Pian.Zim.	7 10 207.75hG Seg 7 4 177.00bB Fr.3 1 7 136.25G Seg 7 15 303.50bB Sie	all AG. 1 0 66.10G leiff.&Co 1 7 125.00bG tker VA. 4 — 72.75G gen Sol.G 7 0 96.90b
frem.Anl.99 v 3 de. 05 d 3 de. 96 d 3 de. 08 c 4	80 00b de. 100.75G do. neu 100.75G do. do.	ild. a 3 91.10 a 3 80.60 a 3 90.75	6 do. Pes. a do. 1908 d do. 1909 a bG Gothmb. A.06 h	6 103.70bG An.Eis.	1898 d 4 90.901 2040 d 49.100.701 claine d 49.100.701 Netz d 49.100.101 b.0.g a 2.4 72.751	do. 69-82 do. Kom.0bl.	d 4 99.50G v 3½ 90.00G d 3½ 91.00G v 4 98.90bG	StettBredC 5 a do.Strassb 3 a Stoew.Nhm 2 a Tangermd.3 d TalaphBer12 a	4 94.25G *41 97.75B 4 99.00b *41 101.90B *41 100.40B 42 101.40B	Merzig. Br O 9 Müs.Lngndr. 7 6 Oberschles. 1 4 Oppelner O 3 Paulshöhe . O 5	95.50G d 80.00B Dr	innersm 1 16 ir.&Lehrm. 1 10 io. VrzA. 1 6 esd. Baug. 1 5	13.60 d de. Wrkzgm. 171.60G Leonh. Brnk. 112.50G LeopGrube 141.40G Leopoldsh.	7 7 147.50bB Sie 1 6 128 80G ASi 7 2 103.00bG Sim 7 5 123.50G Sen	mensGl.I. I 15 245.25hG em.&Hisk 8 12 250.60h oniusCel I 6 110.50G thWstAfr I 5 167.50hG
do. 09 c do. XXI u. 17 c do. XXI u. 17 c do. XXII u. 16 c do. XXIII u. 16 c do. XXII	93.90G de. de. de. XI-X 101.10G de. XI-X 101.50G de. Lit	18 . a 4 102.30 (VII a 3½ 92.00 t. D a 4 100.10 t. B a 3 82.10	6G do. 2000 M. a B Mail45LireL — G do. 10LireL —	4 80.7066 do. Mi 4 80.6066 do. Portug	ttelm. a 4 67.100 deine a 3 1886 a 3	do. X uk. 15 do. XI uk. 18 do. XII uk. 20 do. II IV VI	a 4 99.40G d 4 100.00G a 4 100.40G v 3% 91.30G	ThaleEisnh2 a Thiederh.Gw a ThiedWnckl2 a Unt.d.Linden a	*4½ 101.00G *4½ 99.50B *4½ 102.50G *4 94.40G	Reichelbräu 7 10 Rostocker . O 10 Schlegel O 9 Schöfferhof O 0	208.60G de 188.00B Du	iren Metail 1 12 issld.Eish. O 8 . Kammo. 1 8	71.255G C. Lindström 203.50 G. Lingel Schuh 89.756 Löhnert M. 32.00 G. C. Lorenz 32.00 G. Lowe & Co.	7 19 292.00 6 Spi 1 7 121.75G Sta 1 20 352.00 6 Sta 7 16 276 50 6 Sta	nn &S. ab 4 0 45.10bG nn. Rean. 1 7 117.25bG dfberg.H. 7 1 78.25G hi &Nölke 7 7 135.75b rk &Hffm 7 3 82.30G
Hambg.St.R. b do. 1907 d do.am.1900 a de.do.87/04 v do.do.86/02 v Hessen 09 a	101.00B Sacheisel do. do. do. ne. 101.40B Schles. al	t. C a 3 50.90 he. a 3 91.00 a 3 81.75	G   do. do. g	4 Chic.R. 3½ Denver fre Ferroo	o. II - frc ockisi d 4 RioRf b 5	do. IV uk. 10 do. I II Schl.Bdk.I-V G do. do. I-IV	a 4 99.75G v 3½ 91.50G v 4 99.105G v 3½ 90.50G	Ver.Ompfr. 5 d VEisb.uBG. 2 a Westd.Eisb 2 a do. Eisenw. 2 a WestfDraht3 a	*5 88.40b *4 94.10G 4 90.50G *4½ 99.25G *4 100.00B	Schwaben Br O 8 Sinner 1 12 Fruchersche 7 14 Vrnsb Artern O 6 Wickül Küpp N 7	2 220.006B do 4 264.006G do 5 108.00G Du 7 159.25G do	Röhr.Ind. 7 7 Waggon 7 16 IxerKohl.V. 1 12 Porzell. 1 7	20.25G   Lethring. Cm   278.00b   do. Eis. d. abg   244.60G   do. do. St. P   18.10G   Lübeck Msch   89.20b   Lüdensch.M.	7 0 25.10bG Ste 7 0 55.75bG Ste 1 0 139.75bB do.	ssf. Ch.F. 7 7 161.50bG ava Rom. 5 8 135.00bG tt.Bred. C 1 93.00G Cham.Did J 14 255.50b flekt.Wk. 7 7 129.00bG
de. 93/00 v 3 de.96 03 05 v 3 teb. St.A.06 e 4	1 91.10G  do.ld.L.A	do. a 3% 93.25	G do.InvestA. a b do. StA. 98 a G Budp Hpt Spk e	4 98.00B Pennsy SouthF	Gen. Q <sub>2</sub> 3	I do II	a 4 99.00G d 4 100.30G d 34 93.20G	WstlVrortb 3 d Wilhelmsh.3 a Zech.Krieb 3 a Zeitz.Msch 3 d ZellstWldh.2 a	*4½ *4½ *4½ 102.30G	Wiesb. Kron. O 0 Aach. Spinn 1 6 Accum Fab. 1 12 AG.f Anilinf 1 20 do.f. Bauausf 1 5	114.00G E 22.280.00bG E 385.50bG E 107.00bG E	ckert MF O 10 gest. Salin. I 12 ntracht Brk I 27	74.00bG Lüneb, Wchs 184.50G Luth, Bschw. 189.00bG Magdb.Gas 108.75b do. Bauhk	7 6 129.40bB Sto 1 6 109.10G Sto 1 5 84.50b Sto	Vulkan . 1 11 212.70b diek &Co. N 12 223.00g hr Kmmg. 1 14 187.25bG ewer Nhm I 13 211.75b6 b. Jink A I 5 138.50bE
de. de. 99 a 3 de. de. de. 95 d 3 dc. de. 95 d d 3 dc. de. 90 94 d d 3 dc. 5th. v. 03 a de. de. v. 09 c Sachs. 6. Sth. d d	92.00G Westf. La do. do. III.Fol	do a 3% 92.60 and a 4 100.10	B FinlHpVP182 g G de.St.Hp.K.II d B Holl.Komm.L 18-2 G Jütl.KrVOb.V Z	4 95.10% Tehuar	do. a 4 82.751 1927 2 5 90.200 SWst e 4 it. G.A a 5 100.500 kt. 14 a 4% 95.800	Wstd8111VVI	v 4 99.10G d 4 99.20G	Zoolog.Gart. a do. d Grängesbrg. e Heid.Psch Hf d Napht GoldA. d	4 99.00B *4½ 103.00B 5	do.f.Mnt.Ind 4 0 do.f.Mnt.Ind 4 0 do.f.Yerkrsw 1 12 Adler Fahrr. N 25	14 87.00G EI 24 213.00bG EI 5 462,50bG do	snh. Siles. 1 6 berf. Farb. 1 25 p.Papierfb. 7 0	219.25bG do. Bergw 20.25G do. Mühler 66.50G Malmedie 193.90bB Mannesmrhr 85.00G Marie ks.8g 17.50bG Marienh Kotz	O 11 158.25G Sto O 8 153.00 G Str 7 12% 222.50 G Stu	Hwrck, VA 1 6 120.75bE alsSp.StP 7 7 7 73.25G id. Immob 1 3 85.00b ifelglas 5 8 149.50G
Sachs. WLdk e 4 Sachs. Stsrt. v 3 Brdb. Pr. u21 d 4 do. do. d 3 Hann. Pr. IX e 3	100.90G Westpr. ri 83.00G do. do. do.	it. 1 a 3% 90.60 18 a 3% 90.50 11 a 3% 90.40 1 a 3 80.40	G Mexik. Bew. e G NrdPl.Wibrg d G Oest.Kr.L.58 — G Pest.KB.II.III b	4% 94.50bG Deuts	p.8k. v 4 97.00: abg. v 3k 90.00: u. Vi v 41101.80:	do. do. IX	ust. Gesellsch.	SteauaRm. 5 e Victor. Falls a Bank-	*5   101.75G 5   105.30G 5   103.90bG	AdlerCem.kv 1 Adlerhütte 111 Admiralsg. B 1 0 do. VA. 1 0 Alexanderwk 7 0	1 180.00G El. 0 63.75bG do 0 77.50G do 0 118.00G do	Licht B. K. O 7 LiefGes 1 10 Liegnitz 1 7 Untn.Zür. 7 10	145.50b   Mark Prtl. C 196.50G   MärkWetf Bu 125.40b   Mrkt u.Kühlt 200.30bG MFb. Baum	7 2 121.00ts Tel 7 1 6 114.70h Tel 8 8 146.75B Ter	klenborg 1 0 120.00bG Berliner 7 12 207.10bG tow-Kan. frc. 57.50bG ra AktG. 6 10 147.75bG
Ostpr.Pr.Obl a 4 do. do. a 3 Berg Mrk III a 3	100.50G 90.10B 100.50G 100.50G 100.50G 100.50G 100.50G 100.50G 100.50G 100.50G 100.50G 100.50G 100.50G 100.50G 100.50G 100.50G	o. a 3 90.40 o. a 3 80.25	B do. Vatri. Spk c	4 94.90b do.XV	VI21 v 4 100.50 1916 a 34 93.10 u. 14 v 4 99.25	Ot.Atlant.Tell	a *4 101.00G	Bk.f.Brauer   4 Bk.f.Thürng. 7 Barm.Bankv. 1 do.Kreditbk. 1 Berg.Mark.B 1	0 90.00kg 7% 139.50G 6% 125.50%G 6 107.75G 8% 162.50%G	AlfldGron.Pp 1 4 AllgBerlOmn 1 6 Ado, Elekt.G. 7 14 do, neue 7 7 do, Häuserb. 1 0	177.00bG En 4 275.09bB Er 7 267.00b C.	gl. Wellw. 1 5 dmsd. Sp. 1 3 Ernst&Co. 1 0	90.25G de. Breuer 90.25G de. Buckat 68.10bG de. Kappe 47.00B de.ArmStrut 178.75oG Massen. Bgv	1 8%167.50bG do. 7 30 385.50bG do. 1 0 55.50G do. 1 6 120.00bG do.	Müllerstr 7 0 102.75bG N.Bot.Grt frc. 121.50G N.Schöah 1 3 105.60G BriNrdost 1 0 259.60G
Magdb Wittb 1 3 Pomm.Pr Anl d 3 do. VI VIII d 4 Pesen.Pr Anl a 3 do. do. a 3 Rhpr.XX XXI v 4		rd. a 4 101.00 22 a 4 101.40	G do. 1902/04 a G Serb. G. Pfb. a G Stckh.86/87 v G Ung.Bodk.Pf e	4 96.00b  de.VII	(III18 v 4 99.50) (Iu18 a 4 100.50) (PuW v 3X 93.10) (-XXII v 4 99.40)	G Adler Gem. 3 G Allgo Kl.ab2 G do. ElektG.	v 3 76.40b v 4 98.50b	Bri.Hand.Gs. 1 do.Hypoth.B. 1 do. Kassenv. 1 do. Makierv. 1 ABras Br f D 7	6½ 125.60b 5½ 117.10G 7 114.50B	Alsen, Prtl. Z. 1   12 AleminInd. 1   14 AmmendorfP 7   22 AmtsgPank B — fr	2 215.50b Es 4 246.80b F 2 385.50G Fa c. 93.25G	aber Bist. 7 15 iq.Eis.Mst. 7 12 do. VA. 7 12 ilkenst Grd 7 8	167.25bG MchWb Lind 303.00G do. Sorat 186.504 do. Zittat 187.10hG Meggan, Ww 139.75B Merkur Wilw	0 7 196.25B do. 5 14 204.00G do. 7 5 146.50bG Tel D 16 270.75 Thi	do. S9dw. — frc. 145.50bG Rud. Joh. 1 0 99.25B frc. 1475G John. Misb 1 5 175.00G Jeffis. StP 1 12 260.50bG
## Rhpr. XX XXII v 4  ## de. XXXV b 4  ## de. XXXII XXIII d 3  ## de. XXX a 3,  XXIV-XXVII v 3	100.40G do. do 101.25G Sachs Alt. 96.00G do.Cobg.L 6 95.00G do.Gothal 91.00G do.LwPfXX	dr d 4 101.50 dk d 31 92.60 (iii) a 4 101.40	do. HpBPf971 a do. Sp. C. I.II a Eisenbahn - St	4 93.50b do.XXV	(u.18 d 4 100.304 u.20 d 4 100.504 X XI d 3% 95.504 I-XIX v 3% 91.004	do. Lok. u.St. do. 96/98 3 Alsen PC. 2 Alkali Romb3	v 4% 101.50bG a 4 99.25G a 4% d 5 100.50G	Braunschw B 1 do.Hann.Hyp 1 Brsl Diskabg 1 Chemn.Bnkv. 1 CrdVNeviges 1	5% 115.25G 8% 171.00bG 6 109.40bG 7 119.10bG	Anglo Contin 1 7 Anhalt, Kohl. 1 6 do. A. 1 6 Ankrw.Hgstb 9 5 Annab. Stng. 7 8 Annen, Gusst 7 6	146.10hG Fe 116.50G Fe 134.00B Fe 171.00hG Fi	ldm. Cell. 1 12 et. & Guill. 1 6 nkenb Cem 1 0	163.00 kg Dr. P. Meyer 193.90bG Milow. Eisne 157,50bG Mix & Genes 100,10b Mhle. Rüning 142.00G Mülh. Bergw	1 12 120.00 to Thi 1 3 100.50bG Fr. 7 18 311.00bG Thi	b. de. Y.A. I 12 260.00b6 ederhall I 6 107.00b Thombe 7 5 129.20b bir Saline I 5 83.25b6
do. XVIII a 3 do. IX XI XIV a 3 Westf. Prov. d 4 do. u.15/16 v 4 do. uk. 09 d 3	88.25G 86.20G 100.50G 101.20G Rei	XV v 3½ 92.10: XII a 4 101.40: XV v 3½ 92.10: nten-Briefe ch. d 4 100.60:	Grefeider . 4 Crefeider . 4 Eutin-Lüb 1	6 127 00B do.	IV-VI v 5	AplerbHBm3 Aschaffb P.2 do. 2 G Berl.Braunk.	e 4½ 99.25B a *4½ 102.00B d *4½ 102.00B a *4½	Ctrlb.fEisbw 7 Coburg.Kred 1 Com.u.Disk8 1 Dan.Lndm.B. 1 Danzig.Prvtb 1	7 136,59G 5 94,00G 6 116,30b 8 137,75bB	AplerbBergb 1 6 Archimedes 7 3 Arenbrg.Bgb 1 16 ArnsdorfPap 0 9 AschaffnbPol 1 8	5 124.2516 Fr 6 134.0016 Fr 6 385.758 Fr 9 168.006 Fr	eund M.kv. 7 4 iedrichsh, 7 3	289,50bB Müller Gumm 218,90b do. Speisef 310,00G <b>N</b> ähm. Koch 39,75B Neptun Schf 90,00bG Neu Grunew	1 15 229.75b Lec 1 11 201.00 Tit	Nad.u.St. 7 12 206.50bG Inh. Tietz I 8 131.50bG Inh. Tietz I 8 131.50bG Inh. Tietz I 10 00G Inh. Tietz I 10 00G Inh. Tietz I 10 00bG Inh. Tietz I 10 100bG
do. II III IV d 3 do. uk. 15 d 3 do. IF d 3 Westpr. Prv. d 4 do. de. d 3	90.90bG do. 91.10G Hessen Na 84.50G do. 100.20bG Kur-u.Neu	v 3% 91.250 v 3%	Halle-Hettst. 4 Kgsb. Cranz. 4 Liegnitz Raw 4	31 99.25G do. XIV 67.006G do. XVI 61.140.75G do. XVI 41.99.90B do. X	U.14 d 4 99.250 V XVI v 4 99.500 II XIX v 4 99.900 C XXI v 4 100.000	do.unk.1912 do.unk.1908 do.HGKaisrh G do.unk.1912	a 4 98.50b a *45 102.00B d *45 99.00G d 45 101.00G	Darmst. Mk. I Dessau. Ldb. I Dt Asiat. Bk. I Dt. Ansiedlb. I	63 126.70b	AumetzFrd. 7 10 Bad. Anilinf 1 25 Baer&St.Met 1 27 BalckeMsch. 1 16	196.70b Fr 5 490.00G Fr 7 410.50G G 6 248.90b Ga	ist.&Rssm	106.00b do. Westend 178.00bG NeueBod.AG 103.10 do.Phot.Ges 14.00bG Niederl.Koh 296.25 Niederl.Koh	frc. 199.2abG Tul 1 10 144.59bG Tül 1 0 62.75B Ur 4 11 200.25bG do.	hf. Aach. O 9 120.10bG Ifb. Flöha 4 18 259.25bG ifon Baug. I 7 121.00bG chem.Fb. O 25 334.90bB Llind By I 8 181.75bG
Stadt-, Kreis-et Anklamkr01 d 4 Kiv.D Wid.Tit d 4 Aschen 93 d 3	100.00G do.	v 3% 91.00t	LübBüch. 1 Mcki.Fr Wilh 4 Niederlaus. 4 Nordh.Wern. 4 Paul.N.Rupp 4	44 112.50 bG do. V 34 40.25 G do. K.O 35 75.25 b do. do. do 6 do. l u	bl.13 a 3 95.000 bl.13 a 3 95.000 17 d 4 101.100 c. 13 a 3 90.800	Bochum, Bgw Brsch, Kohl 3 B Brest, Wgg, 3	a 42 101.00G	Deutsche Bk. I do.EffektB. I do.Hypoth.B. I do. Nation.B. I do. Palast.B. I	5½ 120.0066 8 158.756 3 120.20-6 7 124.256	Balcke, Tell. 7 5 Bamb, Mälz. 8 6 Bk.1.Spr.u Pr O 21 Barcelona El 1 8 Bartz&Co.Sp 1 8	97.005G Ge 1 380.005G Ge 8 138.00G Ge 8 147.7516 do	abh &König 2 22 eisw. Eiskn 7 6 elsenk. Bw. 1 10 o. Gusssthl. 8 0	342,50bG Nienb.Eis.ab 180,70b Nitritfabrik 205,50bG Nordd. Eisw 82,25G do. do. VA	7 0 63.758 Uni 4 16 225.50bB V: 1 2 61.50G Vei	erhaus, S. I. 7 149,75bG erzin, Pap. I. 12 193,50bG erzin, Fap. I. 12 193,50bG erzin, Fr. I. 7 184,00G er, Fr. I. 7 191,50b er Zair, V. 8 155,25b
do. III 1912 d 4 Altona v 3 do. 01 u. 11 d 4 do Il ausw19 d 4 Augsburg . v 3 do. 1901 d 4	92.00B 100.30G 100.30G 100.30G 91.80G Sächsisch	stf d 4 100.406 v 3½ 91.106 v 3½ 91.106 e d 4 100.566	Prignitz V-A. 4 Rein Liebnw. 4 Zsch. Finstw. 4 1 Aussig - Tepl I Buschtherdr. I	93.506 do. HpKi 41.268.00G do. do. do. do. do. do. do. do.	V.43 c 4 99.800 46 c 4 99.300 47 a 4 100.100 44 a 33 93.500	Burb.Gwks.3 CalmonAsb5 Charl.Czrn 3 ChFabWeil.2	a *5 a *4½ d *4½ d 4 94.90G	do. Uebers. B. 1 DiskKomm. 1 Dresdner Bk. 1 Elberf. Bnkv. 1 Essen. Bankv. 1	10 188.75bG 8½ 157.90b 6½ 109.10B 7 132.70b	Basalt Akt. G. 1 6 BauKaisWSt. O 2 Baul. Seestr. — fr By. Weissens — fr Bayr. Cellul. 1 13	2 63.00bB Ge c. 116.50G 6 c. 11705G 6. 3 210.25G Ge	io. Vorr.A. 7 6 uF.Renner 1 18 ermania PG 7 0	174.00 kG de. Gumm 118.40 k de.JuteSptJ 118.80 b de. de. L. B 296.50 kG de. Lederp 86.00 kG de. Spritwk	1 5 115.75bG do. O 5 98.50bb do. O 14 225.00 do.	ChWChbg 7 20 357.00b CölnRw.P 1 18 294.60bG Dmpfzieg 4 0 58.50G FrankSch 1 10 163.50bG
do. 07 b 4 de. 01 c 3 Berlin 04 II a 4	100.00G 100.20G 100.20G 33.10G 101.20b Deu	v   3½   92.100   d   4   100.300   v   3½   91.000   atsche Lose	Czak. Agrm. 7 Gest. Staats 1 Orient. Eisb. 1 Raab Oednb. 1	61 do.	dk.   a   33   141.00t   a   33     iii   V   a   33   101.590   ii   V   a   4   99.200   X   Xa   d   4   99.200	CrefeldStr.3		do. Kredit 1 Gotha Grdkr. 1 do. Privatbk. 1 Hamb.Hyp.B. 1 Hannov.Bank 1	8½ 167.60G 9 174.50b6 7 132.60 9 187.09ab 7½ 151.25G	do. Hartstein 111 Bazar Genss. fr Bedbrg. Wilw 10 Bemberg J.F. 03 Bendix Holzb 5	с. 990G Ge 0 56.00bG Ge 3 86.00bB Gi	es.f.el.Unt. 1 9 evisb.H.u0f 7 10 eseiPrti.C. 1 1	246.40a do. Steingu 169.20bB do.TrikWb 160.25iai do.Wollkam 132.756 Nordpark T 123.40b Nrnb.Herk.W	1 10 151.006 de. frc. 2200G de. O 8 165.00G de.	Glanzst.F / 36   555.50b Hanfschi, / 15   226.00bG Harz.Kik. O 4   111.75G Kammer, / 5   130.00bG Troitzsch / 13   189.50bG
do. 76/78 a 3 do. 82/98 v 3 de. 1904 l d 3 do.StSyn.19 a 4 do.09,04,05 a 3	99.00G Augsbg.76 94.70b Bad.Pr.A. 6 94.70G Brschw20 100.50G GBInMd.Pr 89.30G Hamb. 50T	A d 31 138.50t	G Warsch W. 1	5 do. XIII 6 do. XIV 1 222.50b 23 do. XV	X XIII v 4 99.20 u.15 a 4 99.40 u.16 d 4 99.40 u.17 d 4 99.50 u.19 a 4 100.20	0tLux. Bgw. do. 2 G D. Vebrs. El. 3 G Dt. Bierbr. 3 Dt. Fish B G 2	a *4% 103.30G a 5 d *4% 101.70G d 4 96.00G	Hildesh. Bk. I Almm.uVrk.B.— Kieler Bank I Königsb.V.B. I Landbank I	/ 131.256	Berg Eveking 7   5 Jul. Berger 1   1   20 Bergm. Elekt. 1   12 Berg. Mk. Ind 1   4 Bri. Anh Mach 1   10	325.00 kg GI 240.90 b GI 91.75 G GI	adb. Spinn 1 0 io. Wollw. 7 12 as Schalke 1 15	283.605	1 0 86.75b do. 1 10 177.00bG do. 1 3 171.00bG do.	Mörtel-W I 8 149.25B Metw.Hil. O 11 171,75B Nickelw. 4 16 291,50bG Oberl.Gl. I 24 430,00bG Pinselfb, 7 15 288,25G
Bielefeld d 4 Bonn 96 a 3 do. 01/05 a 3 Brandenb01 d 4 Breslay 91 v 3	100.00G Lebeck, do Msin, 7Gld 94.10hG Oldenb 40' 100.10G 0.0staf Sc 91.90B 0staf, Eisb	1. 4 3% 1. frc 11. 2 3 123.50t thy a 3% 93.50t	Anatol. 60% I  ABaltim Ohio 7  ACanad Pac. 7  Meridional . I  Mittelmeer . I	5 121.25bG do. 106.00b do. XI u 7 233.80bG Hamb.H 6 128.50bG do. unl	k. 13 d 3 290.300 p. B. a 4 99.00 c. 13 d 4 99.250	do. S. II 2	d 41101.50G d 41103.00b a 4 97.00G a 4	Leipz. Crd.A. 1 Lüb. Comm.B 1 Luxemb.lnt B 1 Magdeb.B.V. 1 MärkischeB. 1	9 171.00b6 8 136.00b6 9 169.50bB	do.Cementb. fr do.Cichr.F. 1 fr do.Eispalast 1 5 do.ElektW. 7 11	c. 291.00G Gh c. 291.00G Gh 73.75G Gd 193.00 do	ückauf Bw. I 0 D. Goedhart I 11 Irl. Eisenb. 7 16 D. Maschin. 7 4	50.50bG Oeking Sthle 181.40b OelfGrGerat 338.00hB Ohles Zinkw 132.00bG Oldb.Eish. kt 156.25bG Oppeln.Cem	7 5 130.1016 do. 4 11 170.0016 do. 7 9 161.106 do.	Schmirg. 4 7 h 154.75b Smyrnal. 1 0 80.50bG Zyp.uWss 7 10 178.00bG Thur.Met 7 14 248.60bG toriaFahr Q 5 100.50B
Bromberg02 d 4 Burg unk.10 a 4 Cassel1901 d 3 Charl.89/99 v 4 do.95 uk.11 d 4		90 a 5 07 k 5 101.600	Pensylvania I Lux.Pr.Henri I Schantung . I West-Sizil . I	6 123.25hG de. uni 6 145.50hG de. uni 6 135.25b de. S. 1 3 77.00hG de. uni	1. 18 b 4 100.00b 1. 21 d 4 100.500 1. 190 v 31 90.50b 1. 13 d 31 90.50b	G de. unk. 06 Dorstf.Gew 2	a *4 99.00G a *4 94.50bB d *5 100.59G a *4 102.40bB	Mecklb.B.40 I do.Hypoth.B. I Meining. do. I Mitteld.Bodk I do. Kreditb. I	8 124.00G	do. do. 7 4 do.Gub.Hutf. 1 14 do.Hiz-Cmpt 1 4 do.Ht.Kaisrh 1 0 do.JuteSpVA 7 5	212.75b Gr 24.50 Gr 92.50G Gr 124.00 Gr	eppin. Wk. 1 10 evenbr. M. 1 5 itzner M. 1 16 Lichterf. B 1 0	204.00 G Orenst & Kp 122 90	7 6 113.006 Vog O 12 199.75B di 4 frc 142.906 de	elTel.Dr. O 7 209.755G tl. Masch 7 20 480.005G VA 7 20 480.56G Tellfo 1 15 162.605G
do. 07 uk.17 d 4 do. 1908 a 4 do.95.99.02 v 3 Goln 94/03 v 3	101.20b do. do. 190 100.90hG do. ab1000 92.50B ian.4000 91.70G de. aus. 100 100.20b do. 6s8.8.5	09 c 5 101.601 0P a 5 101.901 0M c 44 0L d 44 98.250	do. Lok. u. Str 1	Albimoninion do.	X X d 4 99.750   X     d 4 99.90b   X     d 4 100.000     a 34 93.000	G Eintr. Tiefb.3 Eisnh Silesia Elbrf. Papf. 3	d 4 96.10G b 4½ a *4½ 101.00G	do. Privatb. 1 Mittelrh. Bk. 1 Mülh.a.R.Bk. 1 NatBek.f.D. 1		to.LuckwW!! 1 0 to.Maschin. 7 14 to.Mühlen 1 3 to.Neur K.VA 7 4 to.Sped V.kv 1 9	249.96B Gu 3 116.00G Gu 80.25bG Gu 175.503 H	endi. Bielef 1 7 etmann M. 1 6 ettsmann M 1 5 lackethal 1 9	14.00bG Panz.Gdsch 107.00bG Passage ABV 92.60bG Pauksch M 69.00bG do. VzA	7 9 162.75b Voi 1 6 146.00LA Vor N 0 57.10bG Vor N 4% 79.90b W	gt & Wind 0 512.00G warts B.S. 1 0 57.00bE wohl.P.C. 1 12 214.00bG anderer F O 25 420.10bG
do.06 uk.11 a 4 Cref.00u.15 a 4 Danzig d 3 Dt. Wilmersc d 4	100.00G do. C BuenAirP.C do. 191	02 a 45 08 d 5 101.40h 10 d 45 93.80b	Boch Gels St 1 Braunschw. 1 Bresl. El. Str. 1 do. Strssb. 1 Gant. Strssb. 1	6 144.00hl LpzH 8.1 6 134.50h do. do 6 125.50 do. do 6 130.30 do. do. do	F.VIII v 4 100.400 . IX d 4 99.700 . XI a 4 99.800 E.VIII v 34 91.200	de. de. 2 d	d 41 102.00G	Nordd.KredA I do.GrundkrB I Oest.Kred.A. I OldbSp.uLhb I Osnabr.Bank I	6 121.60G 10 9 180.00hG 74 139.00B	to. do. V.A. 1 8 to. Terr.u.B. 1 0 Bernb.Msch. 1 0 Berth. Schrft 1 15 Berzelius Bw 1 3	100.03hG Ha 82.1GG Ha 264.50b Ha 108.03bG Ha	mb. ElW. 7 8	92.75G Peipers&Co 67.90b Penig. Msch. 22.50G Petersb. El.E 4e. VA 136.00b Petrolw. V.A	7 0 58.10B Ww I 7 129.90b We I 10 166.80bG We I 0 19.60b Wr	k Gelsenk 1 10 205,25bG gel & Hbn 1 13 215,25G nderoth 7 6 115,75G ash Kmg 1 12 151,00bG
Dortmund v 31 do. 1912 a 4 Oresd. 1900 d 4 do. 1905 d 31 Düsseldrigg c 4	100.10G   Bulg.St.A.n 100.89G   ChileG.204   do. v. 190	a 3 72.506 m. a 6 40 a 44 94.756 95 a 6	Ot. Eisb. B.G. 4 Elekt.Hochb. 1 Erfurt. el.Str. O Gr. Berl, Str. 1	5½ 111.25G 5½ 135.53kG 7 145.00b do. 1 ul 8½ 195.80G do. 2 kg	k. 13 a 4 99.200 k. 15 a 4 99.50b t. 13 a 34 93.500	Elektroch.W. of EnglWliwM 3 of do. 5 of Flash Schiffh	a *4 102.00G a *4 d *4	Ostb.f.H.u.G. 1 Patersb.Disk 1 do. Int. HB. 1 PfälzischeB. 1 Potsd. KrB. 1	12   207.50 m   12   225.30 hG   6   6   6   7   119.50 hG   7   119.50 hG   6   6   6   6   6   6   6   6   6	Beton v.Mon. 2 10 Bielef. Msch. O 28 Bing, Metall 1 10 BirkenwrdV — fro Bismarckhtt. 7 7	492.80 to Hs 205.00 to Ha c. 30.25 G do 146.25 to do	Immobil. 1 6 Maschin. 7 20	19.75b PlauenSpitz	1 10 202.50 G We 1 15 257.50 G We 7 2 126.75G do	of, V.A. I 14 170,25G esselPrz I 3 794,50bG std. Jute I 8 131,25bG steregein I 10 215,00bG pr. A. I 4 103,25G
do. 88/1903 v 33 Duisburg 99 a 4 do. 1902 a 33 Eisenach 99 a 4 Elberfeid 99 a 4		08 c 45 99.400	Hamb.Altona 1 do. Strassb. 1	0 192.7056 Mg H.II	HPF a 4 96.500 0. a 3½ 89.500 7  VIII v 4 99.20b VIII d 4 99.20b k 14 a 4 99.25b k 16 a 4 99.25b	G GgMar.Bgw3 e do. 3 d Germ.Schff2 d	2 °4 96.00G	Preuss, BdKr I de. Ctr. Bd. Kr I de. Hyp. AB. I do. Leihhaus I do. PfdbrB. I	9% 193.75h 6 6 125.50B 7 0 87.25h 6 8 162.90B 6	C.Blumwe&S 1 7 Bochum.Bgw 1 0 Ado.Gussett. 7 12 Bod.G.Berl.N 1 6 BoHchbSchA 1 fre	76.75G Ha 236.00B do 113.25G do	. StPr. 1 9% . Bw.StP. 7 7% largen.Bb. 7 7	30.10b PengsSp.uW 49.00bG PertaC.Brem 48.25bG PressspUntr 85.25b Rchw.Wattr	7 10 113.00 We 1 0 62.10 We 1 0 94.10 do. 8 6 119.50 do. 1 15 159.60 kg do.	stfal.Com / 1 10 153.75b stf.Dr ind 7 6 163.30bG Drahtok 7 10 234.50hG Kupfer 7 0 109.75B Stahlw 7 0 52.30b
Elberfeid 99 a 4 Elbing 1917 a 4 Erfurt 93/01 d 4 do. d 3 Essen 79/01 v 3 Frankfurt 01 c 3 do. 1907 d 4	94.50G do. 81/8 do.Pir.L 40 92.40B do.ks.Gold	9. a 15 52.335 34 a 1,6 56.106 00 1: 1.6	G Meckl. Strb. 1 Niederwaldb 1 Posener Str. 1 Stettin. Strb. 1	35.5016 do XII u 9 x 193.6066 do XIII u 9 x 193.6066 do XV u	k.17 a 4 939.50 k.18 c 4 99.60 k.19 e 4 100.10 c	Gs.f.el.Unt.3 of do. 3 of GlaufSnd.3 of Gr.Berl.Strb.	2 45 103.00B 2 45 103.00B 3 *45 101.25bG 2 3 99.40G	Reichsb. Ant. 1 RheinBk.abg 1 do. Krd.8k. 1 Rh.Wstf 8dkr 1 do. Disk. 1 Rostock. Bk. 1	7 114.75G 8 7 137.50bG 8 8 170.50b 8 7 128.40G	Böhler & Co. 1 12 Borsigwalde fro Bösperd. Ww 7 2 Braunk.u.Br. 7 12 Brnschw. Khl 1 11	c. 106 75bG Ha 111.25G Ha 228.00B Ha 224.50G Ha	rtmann M. 7 10 rtung Gus. 4 0 rzer Wk AB 1 0	85.60G   Ravensb, Sp.   72.75kG   ReicheltMet.   70.50G   Reisholz Pp.   52.80b   Reiss& Mart.   178.75B   Rhein, Srnk.	1 23 119.2566 do. 1 12 200.10G Wid 7 15 300.2566 Wid 1 6 105.0066 Wid 4 9 172.30b Wid	stfal.com / I (0 153.75b stfb.rind / 7 (0 163.30bG Drahtek, 7 (0 234.50bG Kupler, 7 (0 109.75B Stahlw., 7 (0 152.30b Bod, A.G. — fre. 800,00bG krathled / I (2 197.25G kleft full, 7 (6 124.00b merch Rh — fre. 107.50bG
Fulda 1907 a 4 Barlitz 1900 d 4	100.00kG de.	a 4 92.800	Ver.Eis.B.VA 1	6 125.25G do. X el 4 73.25b do. Prán - Aktien Mitt8d.I	15 d 35 100.00	Harp, Bergw. C	2 4 98.25G 2 4 103.50G 2 4 103.00G	Russ.B. f.a.H 1 Sachs. Bank 1 do. Bd.KrA. 1 Schaaffb Blog 1	7 121.256 10 164.90 6 8 154.7566 7 145.006	do. PrA. 1 12 do. Jute 7 12 Bredow Zckf. 7 0 Breitenb. Zm 1 0	225.00 kG He 225.00 kG He 88.00 bb He 106.00 bb He	dwigshütt 4 14 ilmann im 1 0 in Lehm.W 1 7	77.00% do.Chamotte 38.00G do.Gerbstoff 35.25h do. Metallw. 29.90G do. do. V.A.	1 18 281.00G H.	merad.Rh
Hagen. 1908 d 4 Halle 86/92 v 33	93.10b do. 200 do. 4200 do. 2100 100.30LG Dest. Gold do. Kronen	d 4 39.106	D.Austr. Dpf. 1 Hmb Am.Pok 1 Hansa Ompf. 1	8 123.00bG do. Grad 9 152.90bG do. d 8 135.00B NrddGr. 0 167.0Gb do. VI	e. d 3% 91.756 III-V a 4 98.256 X XI v 4 98.256	Herne Ver. 3 6	t *43 103 80G z 45 102.75b z *4 97.30G t *45 102.50G	Schles. Bkv. 1 do. Bd.KrA. 1 Schwrzb HpB 1 do. Landb. 40 1 Sibir. Hdlsb. 1	7½155.25G   6 8   164.25B   6 5½115.75G   8	50. Linoleum 1 8 50. Wollkam 1 16 8 resl. Spritf. O 20 50. WgfLinke 1 25 10. do. VA. 1 4	199.50bG He 275.00B He 369.00bG He 600.00bG Hil	mmor Cm. 1 5 rmannmhi 1 12 rbrand W. O 8 debrnd M. 7 4	21.25G do.Nass.Bgw 97.00t6 do.Spiegelgl 73.30n6 4do.Stahlwk 57.75G do.Wstf.Cem	7 7 164.90b Wre 1 7 141.10G Wu	Stahlrhr. 7 9 206.506 Stahlrhr. 7 16 263.006 de Malz. 9 2 81.256G derlich. N/12 209.00B
Hannover 95 a 33 Heidelbrg03 d 33 Kartsruhe kv b 4 do. do. v 33 dc. 86 89 e 3 Kiel 89/98 a 33	91.00bB do. einh.kv. 100.25G do.SitbRn 90.20b do.PapRn 89.75G do. 60r Los	R a 4 92.50b tt. d 4.2 96.600 tt. b 4.2	G Kopenh. Dpf. 1 Nordd. Lloyd 1 Schl. Dpf. Co. 1 G V. ElbeSaale 1 Eisenb Priorit	3 \$8.50b do. 6 84.00bG do.XVI u 0 70.50bG do.XVI u	XIV d 34 92.500 XV a 4 99.25 k.17 a 4 99.506	Hörd Brgw. 3 6 Hösch Sthlw. 6 HohentGws 3 6 Hilleton Gwke 6	2 *4 100.25bG	Siegener 6k. 1 Südd, Bodkr. 1 do. Disc. Ges. 1 Ver. BHbg. 80 Wstd. Edkr. A 1	8 6 118.25B	Bruchsal M. 1 25 Juderus Eis. 1 5 Jusch Opt 1 4 13	156.60b Hill 360.00bG Hir 116.60bG Hir 257.50bb Ho	sch Kupf. 1 6 schbg Ld. 1 10 chdahl V.k 7 0	97.10a0 de.de. Kalkw 40 25b6 de.de. Spgst. 67.75bb Rheydt, el. Fb 77.756 Day, Richter	7 10 190.50tG Zeit 1 14 250.25tG Zeit 1 7 138.25G do 4 15 162.60t	Chauffe, 1 5 105,25Mg zer Msch 7 11 296,00B stoffVer, 7 6 127,00G Waldhof 1 15 260,00bG Wechselkurse
do. 1907 α 4 Kenigsbg 99 d 4 Ludwigsh 06 α 4 de 02 v 33	100.20G   Port.StA.I 100.00G   do. III Spe. 99.90G   R.dJan 100 90.60G   Ruman. 0	0L f 5 101.00b 03 f 5 102.40b	Brschw.Ldsb 4 Blab Blak84 4 do. 1895/03 4	34 98.75G do. XIII o 34 99.005G Pfalz.Hr	11-1X v 3% 90.000 1.12 d 3% 91.50 c 1.18 v 3%	Kaliw. Aschri / Kattow. Bgw. d Ko Mariesh 5	4 101.00B 99.10G 1 31 94.00G	WstfLippVrb 1 Wien. Bankv. 1 Ctb. (EbwOb3 a Otsch. Ans. B. a Landb. Ob1. 3 a	5 102.60G 75 137.506B	arol. b. Offl. 1 30 arishutte 7 7	60.25% Ho 448.50% Ho	ffmann St. 1 12 fmann Wg. 1 35 henlohe W 4 9 3 sch F. u. St. 7 18	97 00 G J. D. Riedel 50 00 G J. D. Riedel 50 00 G J. D. Riedel 40 VA. 17.60 G S.RiehmShn. 17.50 G Gebr. Ritter	1 12 228.0016 Am: 1 44 101.506 Brü O 3 123.0056 Kop 1 9 151.756 Lon	st Rtt   8 T.   3   169.30B ss. u.A   8 T.   3½ 89.575B enhg.   8 T.   4½
Magdeburg v 33 do. 91 u. 10 a 4 do. 06 u. 11 a 4 do. 02 u. 17 d 4 Mainzer 16 c 4	93.50G do. 8 100.40G do. 9 100.25bG do. 9 100.50G do. 9 100.10G do. 9	39 a 4 \$2.60u 10 a 4 95.25b 11 a 4 93.00b 14 a 4 92.10b 16 e 4 93.00G	NordhWernE d Zschpk Finst d Böhm.NrdbG a	4 99.25G do. XVIII do. XXIII	XXI & 4 99.00 M XXI d 4 99.25 M 1.15 a 4 99.30 M 1.16 d 4 99.40 G	Gb.Körting 3 a Krupp-Oblig a	4% 109.90G	Industrie Berliner Berlindistrie Bri.Kindl-Br. O do. StP. O	-Aktien	art. Loschw 7 22 do. do. 7 12 assel Fedst 1 15 harlotten h. 7 8 harl. Wass. O 12	253.10bG Hot 278.00bG Hot 259.00bG Hot 259.00bG Hot	telbetr.Gs 4 9 2 do. VA. 4 5 2 tel Disch . 1 6 2 hertus Ret 1 9	67.25G Roddergrub. 22.5006 Rolandshatt. 04.7506 ARombeh. Htt 03.10G Rosenth. Prz. 47.00G Rositz. Brnk.	7 2 83,50b 6 7 8 187,40bB Mar	o. 8 T 3 20.44G o. 3 M. 3 20.325G fr.u.B. 14 T. 4½ 74.80b
Mannh.1901 b 4 Mind. 95/02 c 33 Mülheim Rhr d 33 München 94 c 33 do.1900/01 c 4	93.59G do. 8 do. 9 do. 8 do. 8 do. 8 do. 8 do. 8 do. 9	8 e 4 92.40n y d 4 92.60G  5 d 4 92.20h  8 d 4 92.10B  0 c 4 91.90G	Gal.Garl-Lw. α Kronp.Rudb. d Nagykikinda α Oesti.okalbG α	98.50G do. XXV 94.00G do. XXVI 4 90.00G do. XXVI 4 90.00G do. XX VI 5 79.60G Pr. Gtr. 8	1.18 a 4 99.50G 1.19 a 4 99.60G 1.21 d 4 100.20k	Laurahütte . do. do. do. do. do. do. do. do. do. d	2 43 101.25G 2 *4 97.50G 3 91.50G 5 *35 91.50G 6 43 102.40G	Brl.Unionsbr O Bock, kr. u.n. O Böhm.Brauh. O BolleWb.abg O	2 99.75b 5 121.50bG 5 0 148.75G 5	Buckau . 1 12 do. St.P. 1 12 Gelsenk 1 10 Griesh. El. 1 14	203.00G Hui 165.00bG Hui 264.00bG Hui	mboldtMa 7 8 1 mboldtMa 7 8 1 mboldtMu 7 10 1	53.256 do. Zucker 47.008 Rothe Erde . 53.25h Rütgers Wk. 54.0000 SachsBöh C 24.0000 do. Gussst.	7 5 111.00 de de 1 11 193.00 Wie 1 3 152.50G de 7 12 255.50G Sch	S . vista — 80.80B 3 T. 3 — 2 M. 3 80.575 G 8 T. 4 85.15 b 2 M. 4 80.85 b
do. 1907/13 d 4 do. 1908 e 4 Nurab 99/01 v 4 do. 1896/98 v 3% Offenb. u.15 b 4	91.86G do.GoldA.8	9 73 4	do. UngSt.alt c do. 1885 c do. Ergznetz c	79.50b do.v.03	. 01 a 4 99.600 1.12 a 4 99.63G 1.16 a 4 99.70G	Leopold - Gr., a Ldw.Lone&G d LwnbrHSch 2 d	*4% 101.59G 4 98.25G	Otsch. Bierb. O Friedrichsh. O Gebhardt O		Weiler . 1 32		do. abg. I 8%1 senitz K. I 6 in Schrast I 10 in hala Porz I 12	01.75G do. Kartonag 34.50 do. Karmg 07.75B do. Thür.Brk. 67.008 do.0.9rtl.C. 27.50 do.WebstF	1 123/229.501G Stor 1 9 124.75G Itali 1 7 143.101G Pete 1 10 208.00 × War	Platze 10 T. 5 80.40B rrsb. 8 T. 44
Posen 94/03 a 33 do. 05 u. 12 a 4 do. 1908/18 a 4 Potedom 02 d. 35	100.10G do. Eisb A.I.I 100.10G do. do. 0: 95.75G do. do. 0:	11 q 4 94 20 kg 2 a 4 92 60 kg 5 a 4 100 70 kg	DuxBod.Gold a Kasch.O. Gld a J. do. Silb.89 a Lmb.Czn.stf. e	98.40hG do.v.07 93.20G do.v.09 94.00hG do.v.10 92.60G do.v.86 do.v.94 77.00B do.v.04	20 c 4 100.40k 89 v 3% 89.90k 96 v 3% 89.40k	Mannesmr, 5 a M-FBreuer 5 d Mnd&Schw 3 a Mix & Genest a Mülh.Brgb, 2 a N. Boden AG 2 a	*4% 100.00B   4% 100.60G   L	Kaiserbr	3 132.00G C 0 252.25LG d	ölner Bgw. VI 1 30	493.75b Kai 84.00bG Kai 440.00B Kai 33.00G Kai	ser - Xell. 1 9 1 i Aschrei. 1 9 1 ker Wrkz. 7 8 1 pier Mach. 1 0	30.25G Sal.Salzung. 80.30 G Sangerh. M. 41.25b Sarotti 91.75cG Sauerbray M	7 13 268.25G 61 7 13 123.25G 61 0 6 213.00bB Sew 7 12 216.75bG 20- 7 5 126.75G N 8	old, Silber, Banknoten sreigns p. Stück 20,435b Francs-Stücke, 16,185b
pandau 91 d 4	92.50G do. do. 60 93.50G do. Bodeakr - do.konv.0bl	6 c 5 384.00b r. a 5 113.75b i. a 3.8 90.0036	do. do. l. ll e Raab0edb.G d Südöst.(Lb.) α 2 do. Obligat. α do. Serie E. e	106.40G do.K0. 76.50G do.do.1 .8 57.90G do.do.87 99.80B do.y.06		N.BodenAG 2 or do. do. 1 or N.Photog G.2 of Niedrladek 7 of Nrdd Lloyd of Nordd Lloyd of	42 101.25G S	Patzenhofer O 1 Pfefferberg O Schöneb Sch O Schulthaiss 9 1	2 263.00 G 8x 207.50 G 9 230.00 G 4 272.00 G C	oncordia B. 1 6 do. ch. 7 13 do. Sp. 1 8 onsolicat. 1 19	322.03hG Keu 230.00hG Key 150.10h Kiri 346.00G Klai	ling & Th. 1 6 :	40.756 Saxonia Cem 70.000 Schering 39.506 do. V. A- 39.0006 Schimisch C 48.0068 Schimmel M.	I 12 229.00bG d I 44 105.20G d	rik. Noten
tendal 01 a 4 do. 03 d 3% Stettin a 3%	91.75B 8chwd8tA8t	8 a 5 100.60G	do. do. a	98.75B do. do 93.50G do. do 98.50G do. abg 90.40b do. 90.70b do. do	-8 a 3.6	Nordd Lloyd d de. ObschlEinb3 d do. 12 3 d do. EisInd. d		Spandauer B O fictoria O Auswär Boch. Victor. 8 Brauh. Nürnb O	7 127.50bG C	onsteint 1 1 19 ontEintro 1 4 4 do. St.A. 4 0 ont. Wassw. 1 8 ottb. Masch O 3 röllw. Pap. 7 12 Delmnh. Lin 1 20	88.00B Koh 156.50bG Koh 86.00bG Koh	Imann St. O 20 3	48.09bB Schimmel M. 45.50-6 Schles. Zink 99.03bG do Cellulose 63.25oG do Elkt.uGas 26.75G do. do. B 53.75oG do. Kohlen	I 10 199.50G Itali	iz.Bankn. 100fr.   80.90ы; and. Bankneten   89.30b enische Noten   80.50b
Statignt, a 1 6 a 4 Tellow Arcia d 4 do. do. d 34 Thorassul d 4	do. Gold 100.40bb Stames And Türk AdmAn	6 4 87.0066 6 4 86.8066	Kursk Ch. 4	90.70b do. do. do. uk.11 90.50b do. uk.11 92.90b do. uk.11	80 a 44 120.00G bg v 4 97.006 v 3% 89.80 A 114 v 4 99.25G 11 v 4 99.50G	Ornst.Kopp3 c Patzenh Br.3 v PhōnixBgw.3 d	4% 103.80B 0	anziger . O I lanziger . O I larimunder O 2 lo. Unionabr O 2	2 208.25G D 361.50G D 364.00B do	Jelmnh. Lin 1 20 essau. Gas 1 9 Atl. Teleg. 1 7% D. Baboock O 9%	175.0016 Kön 129.80b de. 169.50b6 Kgs	Marionh 1 6 VA. 1 6 b.Lagerh 8 7	29.75G do.Ln.Krmst. 39.90G do.Prtl.Cem. 39.90G SchifSchulte 10.25b H. Schneider	9 7 135.75G Schn 1 1 143.90G Oest 7 6 136.25B Russ 1 10 193.50bG de	regische Noten 112.45b redische Noten 112.45b reizer Banknot. 80.90b Noten 100 Kr. 85.20h I. Noten 100 R. 216.50b Zoll-Kup. kl. 323.10b



als daß Mana eign Mana eign Mana ift strate eine eine eine eine biese sine hiere eigen nicht bestellt der Telebah er Telebah er Eliebet eine bestellt betellt betellt